

Hallo!

Da das Chin-Forum gerade Weihnachtsferien macht und mein dort gestarteter Thread sozusagen auf Eis liegt versuch ich mal hier mein Glück :)

Es geht um mein Standard-Böckchen Hugo. Ich habe ihn seit 3 Wochen und er ist ca. 4-6 Monate alt. Er hat starke Probleme damit Pellets zu fressen. Er frisst zwar relativ fleißig, allerdings sehr langsam und er hält den Kopf dabei schief. Gerade dieses Schiefhalten ist in den letzten Tagen schlimmer geworden. Wenn er aber etwas weiches isst (z.b. frischen Apfel) hat er dieses Problem nicht.

Selbstverständlich war ich bereits (mehrmals) beim Tierarzt (u.a. deswegen weil er von Anfang an sehr dünn und schwach war. Es wurde ein Infekt festgestellt, behandelt und geheilt). Mittlerweile haben 3 Tierärzte sich die Zähne angeschaut und für gut befunden. Der 2. Tierarzt (Nr. 2 und 3 arbeiten in der gleichen Praxis) meinte, dass da zwar kleine Spitzen vorhanden sind, die aber noch keine Probleme verursachen dürften. Zu den Schneidezähnen hat er gesagt, dass sie zwar ein bisschen komisch stehen aber ansonsten in Ordnung sind (ich glaube sie stehen ein bisschen v-förmig, aber nur minimal). Beim letzten Besuch gestern hab ich ihn um ein Röntgenbild gebeten, da mir das im Chin-Forum geraten wurde. Dazu meinte er, dass das keinen Sinn macht, da man daran auch nicht mehr sehen könnte. Dann hat er mir RodiCare und Bioserin zum Aufpäppeln mitgegeben was Hugo zum Glück auch fleißig frisst. (Hugo wiegt übrigens 300g. Wie ich bereits erfahren habe kann das durchaus normal sein, allerdings sieht man bei ihm die Knochen raus stehen und sein Kopf wirkt im Vergleich zu seinem Körper überdimensional groß...er ist also zu dünn.) (Dazu möchte ich gleich sagen, dass dieser TA anscheinend der beste für Chins hier in Leipzig ist. Er hat auch andere Chinchillas in Behandlung - u.a. wegen der Zähne - aber bei meinem Hugo hat er wohl auch keine Lösung. Hab mich schon ausgiebig nach Alternativen umgesehen aber leider nichts gefunden - auch die Tierarztliste ist schon "abgegrast". Falls hier doch noch jemand einen heißen Tipp hat...her damit!)

Zum Päppeln hab ich auch gleich noch ne Frage: Wie häufig füttert ihr zu? Bis jetzt hab ich das abends während dem Auslauf gemacht aber ich hab das Gefühl ihm nicht genug geben zu können weil er halt nicht so viel auf einmal frisst. Ich mach so Kugeln daraus mit ca. 1-1,5cm Durchmesser. Davon schafft er 2-3. Kann man Chins zu so einem Zweck auch tagsüber mal aus dem Käfig nehmen (wenn sie eh gerade wach sind um kurz was zu fressen)?

So, nun hoffe ich, dass ihr mir helfen könnt. Ich hab leider keine Erfahrung mit diesen Tieren (abgesehen von den letzten 3 Wochen mit meinen beiden Rackern) und bin manchmal ein

bisschen überfordert von Hugo. Er ist zwar überdurchschnittlich zutraulich und ich habe ihn somit sofort tief in mein Herz geschlossen, aber ich weiß einfach nicht was mit ihm ist und mache mir sehr große Sorgen um ihn. Auch wenn er mir mittlerweile viel aktiver vorkommt als am Anfang (als er noch den Infekt hatte) hab ich doch immer Angst, dass es ihm bald schlechter gehen könnte.

Wünsche euch allen noch ein schönes Weihnachtsfest.

Viele Grüße aus Leipzig,
Harriet

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Gast](#) on Mon, 24 Dec 2007 21:40:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Harriet,

wir hatten ja im Chin-Forum schon Kontakt. ;)

Frisst der Kleine auch Pellets, die nur kurz aufgeweicht werden? Ich würde es erstmal so versuchen. Falls nicht, würde ich die Tagesdosis Pellets portionsweise aufweichen bis Brei entsteht, zu Kügelchen formen und anbieten. Evtl. auch Critical Care oder etwas geriebenen Apfel darunter mischen. Eben wie es der Kleine mag. Wenn du nachts mehrere Male füttern könntest wäre super, falls nicht, auch tagsüber mal anbieten.

Liebe Grüße

Nicole

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Harrschi](#) on Mon, 24 Dec 2007 22:02:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Nicole! Freut mich Dich hier wieder zu treffen :)

Bis jetzt hab ich aufgeweichte Pellets noch nicht probiert. Ich hab den Eindruck, dass Hugo genauso oft wie sein Artgenosse (Feivel) frisst. Nur eben langsamer. Aber dafür sitzt Hugo auch viel länger am Fressnapf (so bis zu 10 Minuten).

Welchen Vorteil haben die aufgeweichten Pellets gegenüber dem RodiCare? Und gibt es einen (qualitativen) Unterschied zwischen RodiCare und CriticalCare?

Wenn ich aufgeweichte Pellets in den Käfig gebe habe ich Bedenken, dass Feivel das vielleicht Hugo wegfrisst und es somit "für die Katz" wäre bzw. ich es nicht kontrollieren kann. RodiCare gebe ich auch nur während des Auslauf wenn Feivel nicht hinkuckt. ;)

Da hab ich noch ne andere Frage, die zwar nicht so ganz in die Rubrik passt aber ich schreib grad so schön: wie merke ich ob ein Chinchilla zu dick ist? Feivel nimmt stetig zu. Ich bekam ihn mit 8-9 Wochen. Nun ist er also 11-12 Wochen. Am 11.12. hatte er 355g, am 19.12. 377g und heute ca. 390g. Es ist für mich deutlich erkennbar, dass sein Hintern immer dicker wird. Das sieht an sich auch sehr drollig aus und ich mach mir da auch noch keine großen Sorgen drum aber trotzdem wollt ich mal fragen wie ich erkennen kann, dass es brenzlig wird. Ich geb ihm momentan relativ viel Leckerli (getr. Apfel), weil ich ihn manchmal leider damit ablenken muss wenn ich Hugo RodiCare gebe oder frischen Apfel (da er ja Verstopfung hat)-

VG,
Harriet

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Gast](#) on Tue, 25 Dec 2007 01:58:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Harriet,

ich bin eigentlich immer dafür, dass man einem Chin im Krankheitsfall sein gewohntes Futter weiter gibt, in dem Fall die aufgeweichten Pellets. Wenn mein Tier nichts fraß oder nicht kauen konnte, gab es Pelletbrei mit Critical Care als Kügelchen oder Brei, je nach dem.

Könntest du die Zwei denn mal beobachten nachts ? Ich würde mal aufgeweichte Pellets in den Käfig stellen, dann immer wiegen um zu kontrollieren. Wenn der Kleine sein Gewicht nicht hält, zufüttern mit Pellet-CC-Kugeln. Vielleicht mag auch Feivel keine weichen Pellets. ;)

Ob es einen qualitativen Unterschied gibt? Ein TA sagte mir mal, Critical Care und Rodi Care wären das Gleiche, eben nur mit anderem Geschmack. Ob es stimmt weiß ich nicht. Ich kaufte es nur einmal im Beutelchen abgefüllt und Chinchin mochte es überhaupt nicht, drehte sich angewidert weg.

Taste Feivel mal ab, ob er unter den Vorderbeinchen Fettpolster hat. Kleine Pölsterchen sind noch normal. Der Kleine wächst ja noch. :) Zippo hatte 367 g als er zu uns kam mit 3 Monaten, nun hat er 566 g mit 11 Monaten. Wieviel so ein junges Tier in welchem Zeitraum zunehmen darf, kann ich dir leider nicht sagen. Ich habe nur Zippo als Vergleich, hatte früher Chins die schon etwas älter waren als sie zu uns kamen :) Vielleicht schreibt noch jemand etwas dazu. Ich würde es einfach mal im Auge behalten.

Vielleicht könntest du für Feivel auch ein paar Chinkeke backen. Pellets aufweichen bis sie breiig sind, etwas Apfel reinreiben, zu Kügelchen formen und backen (glaube bei 100 Grad, halbe Stunde). Viele Chinhalter bieten diese Kekse als Leckerchen an. Damit könntest du ihn dann sicher gut ablenken. Hugo kannst du natürlich auch welche anbieten, damit er sich wieder ans Knabbern gewöhnt. Allerdings glaube ich nicht, dass darin, durch das Backen, noch viele Nährstoffe enthalten sind.

Liebe Grüße

Nicole

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Pummi](#) on Tue, 25 Dec 2007 13:52:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Harriet,

die Frage ist, ob Hugo wirklich Probleme mit den Zähnen hat oder einfach immer noch von dem Infekt geschwächt ist. Das langsame Fressen würde allerdings dafür sprechen, dass er Zahnprobleme hat. Wenn du nicht zufütterst, nimmt er dann ab? Frisst er Heu?

Wenn die Zahnprobleme bei unserem Chin schlimmer werden, beißt er die Pellets nur noch grob an und lässt sie fallen. Bei Äpfeln frisst er das weiche Innere und lässt die Schale zurück. Heu frisst er dann immer weniger bis gar nicht mehr. Und er nimmt dann jeden Tag ein paar Gramm ab. Das ist für mich das Zeichen wieder die Zähne korrigieren zu lassen und, solange keine Besserung auftritt mit CC zuzufüttern, um das Gewicht zu halten. Ich füttere mit der Spritze zu, das er nach längerer Eingewöhnungszeit auch bereitwillig nimmt. Kügelchen oder Brei nimmt er von selbst so gut wie nicht. Das Bischen würde nicht reichen, um ihn auf Dauer am Leben zu halten, wenn er wieder Probleme mit den Zähnen hat. Rodi Care soll, wie Nicole schon schreibt, genau so gut sein wie CC. Was meinte denn der TA, wieviel und wie du RC füttern sollst?

Mmh, da er so abgemagert wirkt, würde ich versuchen das Zufüttern zu erhöhen, damit er etwas an Gewicht gewinnt. Was war das für ein Infekt? Infekte können auch zu Appetitlosigkeit führen. Wie ist es mit seiner Mobilität? Ist er genauso springfreudig wie Feivel? Wie oft gibst du frischen Apfel? Ich bin mir nicht sicher, ob das Verstopfung ist. Wenn er zu wenig frisst, dann setzt er auch weniger ab, was wiederum schlecht für die Verdauung ist. Ich gebe frischen Apfel einen halben Schnitz pro Tier nur einmal die Woche, wenn überhaupt. Wenn es dir gelingen würde mehr RC zu füttern, würde sich die Verdauung bestimmt verbessern. Wenn Chins krank sind, neigt man gern dazu ihnen was zu geben, was sie noch fressen. Aber auf Dauer hin gesehen, bringt das keine Besserung, sondern Verschlimmerung. Wenn er selbst zu wenig frisst, solltest du mit der Spritze zufüttern. Lass dir am Besten beim Arzt zeigen, wie das geht. Wie haben sich die Ärzte die Zähne angeschaut?

Chins sollten so wenig wie möglich tagsüber gestört werden. Ich füttere am frühen Morgen, am späteren Nachmittag und abends zu.

LG Jasmin

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Harrschi](#) on Tue, 25 Dec 2007 20:42:17 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo!

Hugo hat ca. 15g abgenommen seit dem TA-Besuch am Sonntag. :(Ich finde das total komisch, denn am 03.12. wog er 280, am 14.12. 300g und dieses Gewicht hatte er dann bis 23.12. gehalten. Und jetzt auf einmal wo ich am Sonntag das zufüttern angefangen habe nimmt er ab! Ich weiß nicht ob ich den Kleinen da intellektuell überschätze, aber ist es möglich, dass er "weiß", dass er diese weichen Kugeln bekommt und deswegen weniger Pellets frisst weil das für ihn anstrengender ist? So ein Mist. Nachher werde ich mal Pellets aufweichen und in den Käfig geben. Hoffentlich hilft das. Und zu allem Überfluss hat ihm Feivel anscheinend ein Stück Fell unterhalb des Mäulchens raus gerissen, denn da ist auf einmal ein erbsengroßes Loch! Feivel hat ja die ganze Zeit schon immer da unten bei ihm rumgenagt.

Heu frisst er leider gar nicht (bzw. ich seh ihn nur alle paar Tage mal mit einem einzelnen Heuhalm). Und er nagt auch gar nichts an (Häuschen oder so). Eigentlich hatte ich gedacht, dass es jetzt langsam bergauf geht. Ich hatte auch das Gefühl, dass er einfach noch vom Infekt geschwächt ist denn am Anfang saß er immer nur da und hat gedöst. Mittlerweile merke ich wie er immer aktiver wird. Er kommt jetzt auch häufig schon "einfach so" mal vom Häuschen runter und kommt ans Gitter kucken was ich denn da so treibe. Das hat ihn anfangs gar nicht interessiert. Genauso springfreudig wie Feivel ist er auf gar keinen Fall. Wie gesagt,

es wird schon langsam besser aber am liebsten sitzt er einfach rum. Selbst wenn ich den beiden Auslauf gebe setzt er sich (sobald ich mich auf den Boden setze) auf meinen Schoß und bleibt dann da auch die meiste Zeit.

Mittlerweile gebe ich nur noch ein kleines Stück Apfel pro Tag (ca. daumennagelgroß) da ich das Bioserin darin einziehen lasse. Aber vor kurzem waren es so 3-4 Stücke da ich ihm damit das Chloromycetin gegeben habe.

Der TA hat mir empfohlen so ca. 10g vom RC am Tag anzurühren und es, je nachdem wie "willig" Hugo ist, es ihm einfach über das Futter zu streuen, es als Brei anzubieten oder mit der Spritze zu geben. Ich hoffe nicht, dass es noch mal so weit kommt, dass ich ihm was mit der Spritze geben muss, denn die hasst er. Alleine hab ich das gar nicht hinbekommen. Selbst der Handtuchtrick hat nicht funktioniert.

Die Zähne hat sich der TA mit so einem Othoskop (oder so ähnlich) angeschaut. Beim letzten Mal meinte er, dass er einen extra großen Aufsatz nimmt um sicher zu gehen.

VG,
Harriet

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Gast](#) on Tue, 25 Dec 2007 21:16:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Harreit,

wenn der Kleine abgenommen hat, würde ich ihm dann doch die Pellet-Rodicare-Kügelchen anbieten. Nicht dass er noch weiter abnimmt, wenn der Partner die aufgeweichten Pellets wegfrisst. Ich meine, falls du sie nicht beobachten kannst.

Ich konnte die Erfahrung machen, dass mein Chinchin bei reiner CC-Fütterung gerade so mal sein Gewicht hielt. Deshalb mischte ich immer Pelletbrei darunter. Vielleicht ist es ja bei deinem Chin auch so.

Chins merken sich schon sehr gut, was sie so alles bekommen können wenn sie krank sind, ;) aber ich denke, dass du erstmal nichts falsch machst, wenn du die Kügelchen gibst. Nur wäre es wichtig herauszufinden warum der Kleine nicht richtig fressen kann.

Welche Medikamente bekommt er momentan?

Wann müsst ihr wieder zum TA?

Liebe Grüße

Nicole

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Harrschi](#) on Tue, 25 Dec 2007 21:16:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo nochmal!

Ich hab ihm jetzt in einem 2. Fressnapf aufgeweichte Pellets in den Käfig gestellt (ist mehr so ein grobkörniges Pulver geworden). Hat er auch gleich was von gefressen...Feivel mag das aber leider auch :(Wie schlimm ist das wenn Feivel das auch ist wegen dem Zahnabrieb? Er nagt eigentlich sehr viel an Hölzern, Brettern, Häuschen und Nagestein rum. Da dürfte er dann eigentlich keine Probleme bekommen, oder?

Vielen Dank!
Harriet

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Harrschi](#) on Tue, 25 Dec 2007 21:19:48 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo!

Dann gebe ich ihm einfach RC und aufgeweichte Pellets.

Momentan bekommt er gar keine Medikamente mehr. Der TA meinte, dass er kein AB mehr braucht, da der Infekt weg ist. Er hat mir nichts gesagt, wann wir wieder kommen sollen. Der weiß wahrscheinlich, dass ich sowieso jede Woche auf der Matte stehe. Aber ich habe vor so

bald wie möglich in die Tierklinik zu gehen. Vielleicht wissen die ja weiter.

LG,
Harriet

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Gast](#) on Tue, 25 Dec 2007 21:20:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Harriet,

Feivel frisst aber Heu, oder? Heu ist das Wichtigste für den Zahnabrieb. Hm, wenn er nur etwas davon frisst und trotzdem an die Pellets geht, ist es sicher nicht schlimm.

Ja, geh besser noch in die Tierklinik. Irgendetwas muss der Kleine ja haben.

Liebe Grüße

Nicole

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Harrschi](#) on Tue, 25 Dec 2007 21:30:24 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo!

Ja Feivel frisst Heu.

Leider hab ich gerade gesehen, dass sich die beiden um die aufgew. Pellets gestritten haben und Feivel "gewonnen" hat. Jetzt hat er den halben Topf schon leer gefressen.

Na gut, geb ich nachher noch mehr rein und hol Hugo dann für das RC noch mal raus.

Harriet

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Gast](#) on Wed, 26 Dec 2007 03:03:36 GMT

Hallo Harriet,

das ist immer schwierig wenn ein zahnkrankes Tier mit einem gesunden zusammen sitzt. Könntest du nicht Hugo immer rausnehmen zum füttern und ihm aufgeweichte Pellets und evtl. RodiCare anbieten? Oder frisst er immer nur sehr wenig? Wenn Feivel so wild auf die aufgeweichten Pellets ist, würde ich die Zwei getrennt füttern. Nicht dass er irgendwann keine harten Pellts mehr frisst. :?

Liebe Grüße

Nicole

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Pummi](#) on Wed, 26 Dec 2007 20:48:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Harriet,

ja, ich würde dir auch raten in die Tierklinik zu gehen. Dass mit dem abgeknabberten Fell vorne sollen die sich auch angucken. Sabbert Hugo? Wischt er sich beim Kauvorgang über das Maul, als wollte er sich einen Fremdkörper entfernen? Ich würde mit der Spritze zufüttern, da er sein Gewicht so nicht hält. Oder zumindest mehr Brei anbieten. Wiege ihn in dieser Phase jeden Tag, damit du ein Gefühl dafür bekommst, ob das mit dem Brei ausreicht. Ich weiß nicht, was ein Chin in dem Alter wiegen sollte, aber 285 g scheint mir zu wenig zu sein. Das mit der Spritze ist am Anfang immer problematisch. Lass dir von jemandem helfen. Das wird nach einer Eingewöhnungsphase normalerweise besser. Am Anfang wars bei unserem Pieps genauso und später hat er immer in die Spritze reingebissen, wenn er mit kauen und schlucken fertig war. Da musste man nur noch "abdrücken". Aber zuerst muss er halt "lernen", dass das Zeug nicht so schlecht schmeckt und wozu diese Spritze dient. Wenn er keine Schmerzen mehr hat, frisst er auch wieder von selbst. Ich würde nach der kurzen Zeit nicht sagen, dass er weniger frisst, weil er auf die Breikügelchen wartet. Das muss einen anderen Grund haben. Ich würde auch zu einer Röntgenaufnahme raten. Da sieht man oftmals mehr. Am Besten gleich mit Körper, damit man auch das Herz, Lunge und Darmbereich sieht. Wenns geht ohne Narkose, wenn nicht mit schonender Inhalationsnarkose. Und wenn sie eine Inhalationsnarkose machen, sollen sie nochmal richtig ins Mündchen schauen. Dann nach hinten sieht man lt. unserer TÄ (drei verschiedene) ohne Narkose sehr schlecht.

Mensch, hoffentlich finden die endlich mal die Ursache für das Problem. Halte dir die Daumen!

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK

Posted by [Harrschi](#) on Thu, 27 Dec 2007 18:33:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo!

Es gibt Neuigkeiten! Da ich in der Tierklinik erst für den 04.01. einen Termin bekommen habe, hab ich im Tierheim angerufen und gefragt ob sie mir einen Arzt für Chinchillas empfehlen können. Zum Glück konnten sie mir dort einen Namen geben, der in Leipzig wohl als Nagetierspezialist gilt. Bin da nun gleich nach der Arbeit mit Hugo hin und er hat eine massive(!) Zahnfehlstellung festgestellt (diesmal wurde so ein Backenspreizer benutzt). Morgen mittag wird er in Narkose gelegt (Injektion) und die Zähne werden gemacht. Da ich da arbeiten muss bleibt er jetzt leider über Nacht beim Tierarzt, wird dort gepäppelt und morgen nachmittag kann ich ihn (hoffentlich) abholen.

Leider hat mir der TA gesagt, dass es (vorausgesetzt er überlebt die Narkose und frisst danach bald wieder normal) abzusehen ist, dass dieses Problem immer wieder auftauchen wird weil sich durch die Fehlstellung die Zähne nicht gegenseitig abnutzen. Laut seiner Aussage nutzen sich die Zähne nur richtig ab wenn die Zähne korrekt stehen und es hat eigentlich gar nichts damit zu tun wie hart oder weich das Futter ist das sie fressen. Durch die Fress- und Kaubewegung wird wohl nur sozusagen veranlasst, dass die Zähne sich gegenseitig abreiben.

Na gut, jetzt kann ich nur abwarten und hoffen, dass alles gut geht. Drückt ihm die Daumen!

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK

Posted by [Gast](#) on Thu, 27 Dec 2007 19:24:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Harriet,

nun wurde endlich mal die Ursache gefunden.

Naja, das Futter sorgt schon für den notwendigen Zahnabrieb, aber wenn ein Tier eine massive Zahnfehlstellung hat (hatte mein Chinchin übrigens auch) kann es einfach die Zähne nicht mehr richtig einsetzen und meist auch kein Heu mehr fressen. Zur Vorbeugung ist

richtiges Futter aber sehr wichtig. ;) Bei manchen Tieren ist das Zahnproblem auch genetisch bedingt und wird irgendwann auch ausbrechen. So wurde mir das von unserer Zahnspezialistin erklärt.

Ich drücke euch ganz feste die Daumen, dass der Kleine die OP morgen gut übersteht. Bitte halte uns auf dem Laufenden.

Liebe Grüße

Nicole

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Harrschi](#) on Fri, 28 Dec 2007 19:12:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo!

Er hat's überstanden :) Der TA hat gesagt, dass die Backenzähne kreuz und quer stehen, und dass der hintere Backenzahn sehr lang war (den hatte er während der Untersuchung gestern noch gar nicht gesehen....erst dann als Hugo unter Narkose war). Er hat mir geraten ihn erst mal nicht in seinen Käfig zurück zu setzen da 1. der Käfig ca. 1,2m hoch ist und er noch ein bisschen wacklig auf den Beinen ist und von den Brettern runter fallen könnte und 2. er denkt, dass es besser für ihn ist für ein paar Tage in Ruhe fressen zu können ohne sich mit Feivel um den Futternapf streiten zu müssen und man 3. den Kot und das Fressverhalten besser beobachten kann. Was haltet ihr davon? Nachdem was ich bisher über Vergesellschaftung gelesen habe, habe ich ein bisschen Bedenken, dass sich die beiden voneinander entwöhnen könnten und es dann Schwierigkeiten gibt sie wieder zusammen zu setzen. Momentan sitzt Hugo in einem kleineren Käfig den ich direkt neben den großen gestellt habe (die Gitter stehen so max. 0,5cm auseinander, näher geht leider nicht). Würde es was bringen den beiden gemeinsam Auslauf zu geben?

Vielen Dank!

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Pummi](#) on Sat, 29 Dec 2007 19:33:38 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Harriet,

ich freu mich, dass der Kleine die Korrektur überstanden hat. Ja, das ist oft so, dass die Ärzte bei der Korrektur mehr sehen als bei der Vorabuntersuchung.

Das mit dem getrennt halten, finde ich auch nicht so gut; kann gut sein, dass du die beiden dann später nochmal vergesellschaften musst. Damit habe ich leider noch keine Erfahrungen gemacht und kenne mich leider auch nicht aus. Aber vielleicht kann dir jemand anderes darauf noch antworten. :roll:

Hat er denn schon was von alleine gefuttert? Es wäre ja wichtig, dass die Verdauung "in Bewegung bleibt" und er wieder zu Kräften kommt.

Ich drück ihm natürlich ganz fest auch weiterhin die Daumen. Er ist doch noch so ein junges Böckchen... Woher hast du ihn denn? Es ist furchtbar, wenn Chins schon mit Zahnfehlstellungen gebohren werden. :(

LG Jasmin

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Nina](#) on Sat, 29 Dec 2007 22:33:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,

zum Thema getrennt halten gibt es unterschiedliche Erfahrungen. Es ist wirklich stark abhängig von den individuellen Tieren und ihrer Beziehung zueinander.

Manche Tiere verstehen sich schon nicht mehr, wenn eins für ein paar Stunden beim Tierarzt war.

Andere erkennen sich nach Wochen der Trennung sofort wieder und nehmen den vermissten Partner auf, als wäre nichts gewesen.

Ich habe ein Weibchen nach 6 Wochen Trennung ohne Probleme zurück in seine 4er Gruppe gesetzt (natürlich unter sorgfältiger Beobachtung). Es wurde nicht ein einziges Mal gezickt o.ä.. ABER ich hatte die Tiere lange genug, um ihre Charaktere einschätzen zu können und es ist keine Vorgehensweise, zu der ich ohne Weiteres raten würde.

Gemeinsamer Auslauf kann eine Lösung sein, die Entfremdung zu vermindern. Wobei es fraglich ist, wie sinnvoll es ist, einem derartig geschwächten Tier überhaupt Auslauf zu

geben.... da kann man sich streiten, mach ich aber nicht :d....

Die Begründung des TAs für die Trennung finde ich allerdings nachvollziehbar.

LG und gute Besserung für den Kleinen !

LG,
Nina

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Harrschi](#) on Sat, 29 Dec 2007 23:08:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo!

Ich hab die beiden jetzt heute mal zusammen laufen lassen. Zwischen ihnen gab es keinerlei Probleme. Dass ich Hugo nicht laufen lassen sollte weil er geschwächt ist hatte ich noch gar nicht bedacht (obwohl es ja eigentlich logisch ist... :blush:). Allerdings ist es bei ihm so, dass er sowieso die ganze Zeit auf meinen Schoß sitzt und vor sich hin döst wenn ich die beiden raus lasse und nicht in der Gegend rumläuft. Und er rüttelt immer so stark am Türchen, dass ich es auch nicht übers Herz bringen würde ihn nicht raus zu lassen.

Leider hat er von gestern auf heute abgenommen. Ich hab ihm gleich RC-Kugeln in den Käfig die er auch sehr fleißig frisst. Beim Pellets-fressen hält er den Kopf immer noch schief aber wenigstens nicht mehr so sehr wie vorher. Vielleicht war er gestern einfach noch geschwächt von der OP und hat die Pellets deshalb nicht angerührt. Leider fahre ich morgen vormittag bis Dienstag nachmittag weg und kann ihn nicht beobachten. Eine Freundin kommt vorbei und versorgt die beiden. Hoffentlich wird es in der Zeit nicht schlimmer.

Was ich nicht verstehe ist, dass er manchmal extrem aktiv ist obwohl er so geschwächt ist. Wie gesagt, wenn er denkt, dass das Türchen aufgehen könnte flippt er regelrecht aus und geht total aggressiv gegen das Türchen vor (hab schon ein Vorhängeschloss angebracht ;))Feivel würde das nie machen, der springt dann einfach um das Türchen rum und ist aufgeregt. Immer dann wenn es was aufregendes gibt dann ist er total aktiv. Ist das "normal", dass manche Chins so wild werden obwohl sie geschwächt sind?

So, nun verabschiede ich mich erst mal bis Dienstag.

Übrigens vielen Dank für eure Hilfe. Das ist mir sehr wichtig und ich bin sehr dankbar dafür, dass ihr mir hier mit Rat und Tat zur Seite steht. Als Neuling ist man einfach oftmals sehr verunsichert...

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Harrschi](#) on Mon, 07 Jan 2008 19:02:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo!

Wollte wieder mal einen Zwischenbericht abgeben. Hugo frisst seit der ZahnOP leider immer noch nichts hartes. Einmal hab ich ihn gesehen wie er doch ein Pellet benagt hat und sein Kopf war immer noch leicht schief. Allerdings bei weitem nicht mehr so stark wie vorher. Anfangs hat er immer nur wenige Gramm zugenommen aber immer gleich darauf wieder abgenommen. Habe ihm dann verstärkt RC gegeben und er hat innerhalb von 2 Tagen 35g zugenommen. Leider sind 10g davon auch schon wieder weg :(War vorhin noch mal beim TA. Er meinte, dass es an den Zähnen nicht mehr liegen kann weil die OK sind. Er hat ihm jetzt was appetitanregendes gespritzt. Am Freitag soll ich ihn anrufen und erzählen ob sich das Verhalten verändert/gebessert hat. Falls nicht sehen wir dann wie wir weiter verfahren. Seine Vorschläge waren:

1. Röntgenbild um zu sehen ob was mit dem Kiefergelenk nicht stimmt und
2. Blutabnahme um z.B. auf Diabetes oder Nierenleiden zu untersuchen

Zu der Blutabnahme meinte er, dass das bei Chinchillas ein Problem sei weil man ihnen nicht so viel auf einmal abnehmen könnte. Um trotzdem so viele Parameter wie möglich untersuchen zu können müsste Hugo dann ca. eine Woche beim TA bleiben damit er ihm jeden Tag ein bisschen abnehmen kann.

Wie sind denn eure Erfahrungen dazu? Ist das normal, das ein Tier zu solch einem Zweck mehrere Tage hintereinander zum TA muss bzw. dort bleiben muss?

Vielen Dank!

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Toni](#) on Tue, 08 Jan 2008 16:28:54 GMT

Hi Harrschi,

das mit den Zahnproblemen kenne ich, habe selber ein Chin mit Zahnproblemen. Bei meinem mische ich nach der korrektur(alle 5-7 Wochen) etwas Babybrei Apfel unter den Pellettbrei. Das mag Peter total gerne. Außerdem habe ich ein extra Napf für ihn in dem ich die Pelletts etwas zerkleinert habe. Ich jage die Pelletts einmal durch eine Kaffemühle (extra nur für die Pelletts gekauft), dadurch sind es nicht mehr so große Stücke. Da geht Peter auch gut dran. Der Kot deines Chins sollte mal auf Giardien und Hefen kontrolliert werden. Peter hatte das auch und die bringen den Darm ganz schön durcheinander. Bei Giardien fressen einige Tiere normal, nehmen aber trotzdem nicht zu oder sogar ab, andere reagieren mit Appetitlosigkeit. Giardien sind Parasiten, die dem Futter Nährstoffe entziehen und die sitzen im Darm. Das Chin krigt so nicht genug um zuzunehmen. Es hat sozusagen einen Mitesser. Falls er Giardien hat, hat es das andere Tier meistens auch also alle behandeln.

Bei Hefen ist es ähnlich. Meinen Bob mußten wir 10 Wochen Zwangsernähren, da er wegen Giardien das Fressen ganz eingestellt hat. Jetzt ist er wieder quitschfidel und frisst mir die Haare vom Kopf.

Peter frisst den Brei übrigens aus der Spritze, die brauch ich nur ans Gitter halten dann beißt er vorne auf die Spitze und ich drück dann ab. (Die ersten Male war es allerdings eine Qual für ihn und uns, der Brei war dann überall) Das mache ich morgens, mittags und abends. So zwischen 10ml und 20ml pro Malzeit. Peter wiegt allerdings 550g und ist ausgewachsen. Außerdem gebe ich Bird Bene Back (gibts beim TA) das unterstützt die Darmflora, wie diese Jakult Joghurts für Menschen.

Bevor ihr eine Blutuntersuchung macht würde ich erstmal Kot und Urin untersuchen lassen das geht einfacher. Kot einfach einsammeln und mitnehmen und Urin bekommst du wenn du den Kleinen in eine Transportbox setzt ohne Einstreu und so bis er Pinkelt. Danach das mit einer sauberen Spritze aufsaugen und mitnehmen. Beides am besten kurz vorm Besuch beim TA

Viel Glück Toni

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Pummi](#) on Sat, 12 Jan 2008 12:44:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

Wie gehts denn dem Kleinen? Ich schließe mich der Meinung von Toni an. Falls noch keine Entscheidung getroffen wurde:

Vor der Blutuntersuchung würde ich Kot- und Urin untersuchen lassen. Röntgen sollte man vielleicht den gesamten Körper, nicht nur den Kiefer.

Ich würde mein Tier nur in der Klinik lassen, wenn es absolut notwendig ist, da ich die Erfahrung gemacht habe, dass dies ein Chin ziemlich streßt, mehr, als wenn ich öfter in die Klinik fahre. Unserem Chin wurde damals nur einmal Blut abgenommen. Allerdings sagten die ermittelten Werte damals zu wenig aus, um zu bestimmen, woran das Tier litt. Daher ist die Bestimmung einzelner Parameter sicherlich sinnvoll.

Drücke euch weiterhin die Daumen!

LG Jasmin

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Harrschi](#) on Sat, 12 Jan 2008 22:24:03 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallöchen :)

Dem Kleinen geht es den Umständen entsprechend gut. Hugo hat von Montag bis Donnerstag 35g zugenommen. Seitdem hält er sein Gewicht. Außerdem frisst er immer häufiger harte Pellets obwohl auch Pelletbrei im Käfig steht. Er frisst diese zwar noch sehr langsam und nicht mit dem Eifer mit dem er den Pelletbrei anfangs verschlungen hat aber anscheinend sind die Schmerzen nicht mehr so groß, dass er komplett Abstand davon hält.

Nachdem ich gestern unserem TA davon berichtet habe hat er gesagt, dass sich das sehr gut anhört. Er glaubt, dass Hugo durch die lange Zeit in der er nicht richtig fressen konnte eine Entzündung im Kiefergelenk hat. Letzten Montag hat er ihm nicht nur was appetitanregendes gespritzt (wie beim letzten Mal berichtet) sondern auch etwas entzündungshemmendes. Die Wirkung der beiden Medikamente (Delvosteron für den Appetit und Depot Medrate gegen die Entzündung) sollen 2-3 Monate anhalten. Dass Hugo anfängt harte Pellets zu fressen rührt also wahrscheinlich daher, dass die Entzündung schwächer wird. Ich soll ihn jetzt die nächsten 14 Tage beobachten. Falls er bis dahin immer noch nicht regelmäßig Pellets frisst muss ich wieder vorbei kommen. Momentan bin ich aber guter Dinge denn so fit wie er momentan ist

hab ich ihn noch nie gesehen. Gestern und heute hat er wahrhaftig im Auslauf kurz ne Korkröhre angeknabbert....und nagen hab ich ihn noch nie gesehen! Außerdem ist er gerade während dem Auslauf die erste halbe Stunde neugierig rumgehoppelt...normalerweise sitzt er eigentlich immer nur auf meinem Schoß und döst. So, jetzt hoffe ich, dass es weiterhin so gut bleibt und noch besser wird...jedenfalls so lange bis seine fehlgestellten Backenzähne wieder nachgewachsen sind und unter die Feile müssen...

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Gast](#) on Sun, 13 Jan 2008 05:45:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Harriet,

das klingt doch schon viel besser. :)

Eine Entzündung im Kiefergelenk weil er lange nicht richtig fressen konnte? :? Vielleicht ist eher das Gegenteil der Fall, dass er eine Entzündung hatte und deshalb nicht fraß? Die Kaumuskulatur kann sich zurückbilden bei Breiernährung (was manchmal ja nicht zu vermeiden ist, bevor ein Tier verhungert). Naja, auf jeden Fall gehe es ja langsam aufwärts. ich freu mich sehr für euch. :)

Liebe Grüße

Nicole

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Pummi](#) on Sun, 13 Jan 2008 10:36:23 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Huhu,

Mensch, das hört sich ja schon super an! Ich freu mich für den Kleinen!

Jetzt gehts bestimmt bergauf!

Ein schönes Wochenende aus dem Saarland!

LG Jasmin

File Attachments

1) [Yippiiiiiiii.gif](#), downloaded 1021 times

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK

Posted by [Harrschi](#) on Sat, 02 Feb 2008 22:50:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallöchen!

Es hat sich seit meinem letzten Beitrag einiges getan.

Hugo hat nach der ZahnOP zwar harte Pellets gefressen, allerdings hat er ganz langsam abgenommen sobald er kein RC oder aufgeweichte Pellets bekam. Also war ich wieder beim TA. Ich wurde für eine Nagersprechstunde angemeldet, die dort einmal pro Woche, außerhalb der normalen Sprechzeit, stattfindet (es kommt eine Spezialistin für Nagetiere in die Praxis). Hugo wurde geröntgt und es wurde festgestellt, dass die Kaufläche (die eigentlich eine gerade Linie darstellen sollte) eine Schlangenlinie ist, dass ein Zahn unterhalb des Zahnfleischs abgebrochen ist, und dass die Wurzeln langsam anfangen in die falsche Richtung (also gen Kiefer) zu wachsen.

Er wurde sofort in Narkose gelegt um das zu korrigieren. Während der OP hat diese Nagetierspezialistin festgestellt, dass das Zahnfleisch an den Zähnen hochgewuchert ist. Das heißt, dass bei der normalen Untersuchung der Zähne sie deshalb nicht besonders lang ausgesehen haben weil das Zahnfleisch daran hochgewachsen war und somit der Abstand zwischen Zahnende und Anfang des Zahnfleischs nicht wesentlich größer war als er eigentlich sein sollte. Also wurden dem armen kleinen Racker rundrum 2mm Zahnfleisch und 3mm Zahn entfernt. Selbst diese Spezialistin hat so eine Zahnfleischwucherung erst ein einziges Mal bei einem Kaninchen gesehen und noch nie bei einem Chinchilla. Armer Hugo :(

Momentan bekommt er Metacam und ich hole ihn alle paar Stunden raus um ihm RC-Kugeln zu geben die er auch ganz gut fressen kann (aufgeweichte Pellets schafft er leider noch nicht).

Ich brauch mal einen Tipp von euch. Das Metacam hab ich in einer Spritze bekommen. Davon soll ich ihm bei Bedarf 2 mal pro Tag 0,05ml geben. Irgendwie bin ich aber anscheinend zu

doof da wirklich nur die angegebene Menge raus zu holen. Ich spritz da immer zu viel raus und mir geht dadurch total viel verloren (war jetzt grade schon in der Notfalltierklinik weil ich keines mehr hatte). Ich versuch schon immer so vorsichtig wie möglich drauf zu drücken aber auf einmal macht es immer schwupps und alles ist dahin :(Von dem 1ml den ich grade in der TK bekommen habe ist auch schon wieder die Hälfte weg. Bin ich einfach zu ungeschickt oder kennt ihr da einen Trick wie man das vermeiden kann?

Vielen Dank!

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Gast](#) on Sun, 03 Feb 2008 01:00:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Harriet,

endlich wurde nun mal festgestellt was dem Kleinen fehlt. Wie schätzt die TÄin die Lage ein, ob das immer wieder korrigiert werden muss?

was Medikamentenverabreichung angeht bin ich auch immer ein wenig ungeschickt. :roll:
Irgendwie klemmt bei mir immer die Spritze :p Ich spritze mit der Medikamentenspritze in eine Insulinspritze die gewünschte Menge, mach den Applikator (hoffe das nennt man so :blush:) drauf, dann halte ich die Spritze hoch und klopfe etwas drauf, damit die Luft raus geht und verabreiche es. Hoffentlich habe ich das einigermaßen verständlich erklärt :roll:
Falls nicht einfach nochmal fragen ;) Das ist mir zu gefährlich, die Spritze direkt ins Mäulchen des Tiere zu halten, nicht dass man zuviel verabreicht.

Ich wünsche deinem Kleinen gute Besserung. :)

Liebe Grüße

Nicole

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Harrschi](#) on Sun, 03 Feb 2008 22:12:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo!

Ja ich bin auch froh, dass das endlich festgestellt wurde. Auch wenn es momentan schlimm ist mit anzusehen, dass er Schmerzen hat. Irgendwie hab ich auch das Gefühl, dass es nicht wirklich besser wird. Morgen werd ich den TA mal fragen ob das normal ist, dass die Heilung so lange dauert (die OP war am Mittwoch).

Ob das immer wieder kommt weiß ich nicht. Ich glaube selbst die Ursache ist ihnen nicht ganz klar (die Vermutung ist, dass eine Entzündung vorlag und das Zahnfleisch dadurch gewuchert ist). Aber ich werde mal genau nachfragen wie sie das einschätzen (danke für den Hinweis!)

Das mit dem Luft aus der Spritze klopfen habe ich vorhin mal ausprobiert und siehe da, es ging ein bisschen besser. :) Super Tipp!

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Pummi](#) on Mon, 04 Feb 2008 17:56:21 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Harriet,

gib die Hoffnung nicht auf. Entzündungen im Mundbereich und die dadurch entstehenden Schmerzen können länger andauern. Das Ganze scheint ja doch ein ziemlich großer Eingriff gewesen zu sein. Gut ist schon mal, dass er die Breikügelchen nimmt.

Ich weiß aus eigener Erfahrung, wie das alles an den Nerven zehrt. Unser Chin hat am Donnerstag wieder die Zähne korrigiert bekommen und ich dachte, dass er dann wieder normal fressen kann. Monate lang hatte er keine Probleme mehr. Aber er nimmt leider momentan absolut gar nichts mehr von selbst. Keinen Brei mit Apfel, kein CC, keine aufgeweichten Pellets, keine Kräuter... Freitag, Samstag hat er wenigstens noch bereitwillig Brei aus der Spritze genommen. Gestern am späten Abend ging dann nichts mehr. Heute Morgen hab ich mir frei genommen und bin direkt zur Ärztin. Durch die Inappetenz kam es zur Darmtympanie (Aufgasung), die wir jetzt versuchen in den Griff zu bekommen. Er hat eine Infusion, Schmerzmittel und Antibiotika bekommen. Morgen Abend fahr ich wieder zur Ärztin. Eben hat er wenigstens etwas CC-Brei aus der Spritze genommen...

Ich hoffe sehr, dass sich bei eurer Maus trotz allem alles zum Guten wendet. Toi, toi, toi!

LG Jasmin

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK

Hallo,

heute war ich mal ohne Hugo beim TA um nachzufragen ob der Heilungsprozess normal verläuft. Leider war er ein bisschen ratlos. Eigentlich denkt er, dass es ihm schon besser gehen müsste und da Hugo extrem viel sabbert meinte er, dass sich auf die Wunde eventuell eine bakterielle Infektion gesetzt haben könnte. Morgen geh ich dann noch mal mit Hugo im Schlepptau hin und lass ihn untersuchen.

Momentan kommt es mir so vor als würde es schlimmer werden. Er sitzt nur noch rum und hat die Augen zu. Beim Putzen versucht er auch immer den Sabber aus dem Fell zu bekommen und hat sich dadurch am rechten Vorderbein schon das ganze Fell ausgerissen. Die Innenseite ist total kahl.

Jasmin, wie lange hat Dein Chin denn schon Zahnprobleme? In welchen Abständen müssen sie wieder gekürzt werden? Wisst ihr woher diese Inappetenz kam? Gab es nach vorherigen Zahnkorrekturen auch Probleme? Du hast vollkommen recht, das zehrt wirklich sehr an den Nerven und ist eine große Belastung. Außerdem reißt es ein Riesenloch in den Geldbeutel. Momentan bin ich am recherchieren ob ich Chancen auf Schadensersatz habe. Wenn das klappen würde könnte ich meinen Kleinen einen Laufteller spendieren :)

Hoffentlich werden unsere kranken Chins alle bald wieder gesund....

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Gast](#) on Tue, 05 Feb 2008 07:48:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

@Harriet: Das ist für den Kleinen natürlich ziemlich belastend wenn er so versabbert ist. :(Mein Chinchin wurde dann immer ganz nervös, knabberte auch am Fell herum. Letztendlich lag es "nur" an einer Zahnspitze die übersehen wurde.

Frisst dein Kleiner noch von alleine oder musst du zufüttern/zwangsernähren? Hoffentlich findet der TA heute etwas.

Ich versteh nur zu gut dass du dich über die TÄ ärgerst und sie auf Schadensersatz verklagen möchtest. Den Gedanken hatte ich letztes Jahr auch schon einige Male (waren mehrere TÄ), aber ich denke dass das letztendlich nichts bringt, weil man ihnen nichts nachweisen kann. Bei

Chinchin sollte unter Narkose eine Zahnsanierung durchgeführt werden. Klang ja alles ganz gut und nach der Op sagte der TA, er hätte nun alles in Ordnung gebracht. Es wären einige Spitzen vorhanden gewesen die er entfernt hätte. Zur Nachkontrolle sollten wir zu unserer TÄin. Als es Chinchin 3 Tage später nicht besser ging, ließen wir nochmal nachschauen von einer anderen TÄin in der Stadt (unsere Ärztin war in Urlaub). Tja, sie wunderte sich dass Chinchin erst Tage zuvor die Zähne korrigiert wurden. Es waren immer noch lange Zahnspitzen vorhanden, auch die Schneidezähne waren zu lang. Am letzten Backenzahn bestand eine Entzündung, die vom anderen TA gar nicht erwähnt wurde. Gegen ihren Kollegen aussagen wollte die TÄin allerdings nicht, geschweige denn es mir schriftlich geben was sie diagnostizierte. Ich wollte damit nur sagen, dass man da meist machtlos ist. Aber versuchen kann man es ja immer. ;) Ich hatte damals keine Nerven mehr dafür, nach der ewigen Tierarztrennerei.

@Jasmin: Wie geht es denn deinem Kleinen? Das ist ja schrecklich was ihr alles mitmachen müsst seit letztem Jahr. :(

Liebe Grüße

Nicole

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Harrschi](#) on Tue, 05 Feb 2008 21:49:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo!

Ja, Hugo frisst (wieder) alleine. Gestern abend ist es total komisch abgelaufen. Um 21h bekam er Metacam und RC-Kugeln die er auch gut fressen konnte. Um 1h wollte ich ihm noch ein paar Kugeln geben aber er hat sie nur angefressen und ihm ist alles aus dem Maul gefallen. Frischen Apfel konnte er auch nicht fressen. Hab dann versucht ihn mit der Spritze zu füttern. Er hat sich mit Händen und Füßen dagegen gewehrt bis er irgendwann angefangen hat mich zu beißen (eigentlich ist er immer total lieb und zutraulich). Heute früh komm ich dann ins Zimmer und er sitzt vorm Fressnapf und frisst das erste Mal seit der OP letzten Mittwoch aufgeweichte Pellets. Ich hab mich tierisch gefreut aber irgendwie auch die Welt nicht mehr verstanden.

Der Tierarzt hat gesagt, dass keine Entzündung im Mäulchen vorhanden ist. Nach dem TA-Besuch hat Hugo dann gleich noch was von den weichen Pellets gefressen und jetzt

gerade sitzt er auch vorm Fressnapf :) Er macht dabei zwar zwischendrin immer noch starke Kaubewegungen (also Maul aufreißen, usw.) aber wenigstens frisst er selbstständig. Metacam bekommt er momentan erst mal nicht mehr.

Bei dem Schadensersatz habe ich mich leider ein bisschen undeutlich ausgedrückt. Ich will nicht die TÄ verklagen sondern die Zoohandlung. Ich muss "nur" beweisen können, dass sie von dem Problem wussten bzw. hätten wissen können, damit ich gute Chancen auf Schadensersatz habe. Und meiner Ansicht nach hätten sie davon mindestens wissen können. An meiner Uni gibt es eine kostenlose Rechtsberatung für Studenten. Sobald Hugo über den Berg ist und ich meine letzte Klausur für dieses Semester geschrieben habe werde ich mich mal dort hinwenden und mich genau informieren.

@Nicole: Ich kann es allerdings sehr gut verstehen, dass Dich Deine Tierärzte wütend gemacht haben. So viel zu übersehen ist schon schrecklich. Dann soll der TA doch einfach zugeben, dass er sich nicht so gut auskennt. Meine erste TÄ hat bei Hugo einen Infekt übersehen der (laut dem 2. TA) kurz vor der Lungenentzündung stand. Die TÄ hatte ihn einfach nicht abgehört und hat dann behauptet er sei kerngesund. :x Wie geht es Chinchin denn momentan?

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Gast](#) on Wed, 06 Feb 2008 01:41:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Harriet,

das ist natürlich eine tolle Nachricht, dass Hugo wieder von alleine frisst. :) Hm, aber er sabbert noch und kaut komisch? Ist der Speichel klar, gelblich oder riecht er komisch? Diese Anzeichen deuten doch sehr darauf hin, dass im Mäulchen etwas noch nicht ok ist. Es wäre natürlich gut möglich, dass der Kleine durch die Gabe des Metacams wieder frisst. Aber das wird man ja sehen in den nächsten Tagen. Es wurde ja abgesetzt wie du schreibst.

Oh, da habe ich wohl etwas missverstanden, sorry. :blush: Mir war auch nicht bekannt, dass Hugo aus der Zoohandlung kam. Wie lange ist er nun bei dir? Aber auch was die Zoohandlung betrifft, wird das schwer zu beweisen sein. Oftmals bekommen sie ja Chins von Privatleuten geschenkt, die sie teuer weiter verkaufen. Offensichtlich können die Tiere ja gesund sein, aber Zahnprobleme sind für einen Laien schwer zu erkennen. Es würde mich aber sehr interessieren, was dein Rechtsberater dazu meint. :)

Leider war das mit diesem TA kein Einzelfall. Wir hatten in den zwei Jahren mit einigen unerfahrenen TÄ zu tun. Zugegeben hatte da leider keiner etwas, es wurde einfach drauf los

behandelt und einem Hoffnung gemacht dass der Kleine bald wieder fit ist und noch einige Jahre gut leben kann mit der Zahnanomalie. Wir mussten diese TÄ aufsuchen weil unsere bisherige TÄin (die sich super auskannte) kündigte. Ich möchte nicht über TÄ schimpfen, bitte nicht falsch verstehen, aber in unserem Fall häuften sich die Fehler von den TÄ und da bekommt man schon gewisse Zweifel. Wie soll man als Laie die Situation richtig einschätzen, wenn es nicht mal der TA kann? :? Aber du kennst das ja. Letztendlich wurde es für Chinchin zuviel. Vor 9 Monaten starb er dann an einer Aufgasung. :(

Ich drücke dir feste die Daumen, dass es deinem kleinen Hugo bald wieder gut geht. :)

Liebe Grüße

Nicole

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Harrschi](#) on Wed, 06 Feb 2008 22:30:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

Oh das tut mir leid für Dich und Chinchin :(Über Hugo wurde mir auch gesagt, dass er damit einige Jahre gut leben kann aber es gibt Momente da zweifel ich stark dran. Denn die Situation bessert sich ja nicht wirklich. Aber ich geb die Hoffnung nicht auf und versuche weiter zu kämpfen.

Ein kleines bisschen sabbert er glaube ich noch, denn die Region unterhalb des Mäulchens scheint noch ein bisschen verklebt. Allerdings ist das schon viel besser geworden. Am Anfang hat er richtige Speichelfäden gezogen wenn er mit der Pfote übers Mäulchen gefahren ist. Der Speichel hat auf mich klar gewirkt, jedenfalls war er in getrocknetem Zustand weiß. Momentan fällt es mir schwer seinen Zustand richtig einzuschätzen. Er sitzt Tag und Nacht nur rum. Manchmal geht er zum Fressnapf und frisst ein bisschen (die Kaubewegungen sind noch die gleichen). Gestern abend hab ich ihm ein kleines Stück frischen Apfel gegeben das er wieder nicht fressen konnte. :(Allerdings behauptet meine Küchenwaage, dass er seit vorgestern 13g zugenommen hat (hab zur gleichen Zeit gewogen). Die momentanen 340g sind sein Gewichtshöchstrekord :). Ich bin jetzt am Überlegen ob ich ihm wieder Metacam geben soll,

weil er eben nur rumsitzt. Allerdings ist sein Kot sowieso schon zu klein weshalb ich die Verdauung nicht noch mehr damit belasten möchte.

Es ist mit Sicherheit schwer zu beweisen, dass die Zoohandlung das wusste. Von der Zahnanomalie konnten sie wohl nicht wissen aber als Fachverkäufer, das dieses Tier schon eine Zeit lang in seinem Besitz hatte, hätten sie sehen können, dass mit ihm was nicht stimmt (selbst mir als absoluter Chinchilla-Laie ist das zuhause ein paar Stunden nach dem Kauf aufgefallen). Mehr schreib ich hier am besten nicht dazu. Ist ja ein öffentliches Forum ;) Aber wenn ich bei der Rechtsberatung war lasse ich es Dich auf jeden Fall per PN wissen! Übrigens hab ich die beiden seit 2 Monaten. Ich bereue es mittlerweile sehr, dass ich dadurch den Verkauf von Chins in Zoohandlungen unterstützt habe. Ich wollte unbedingt sehr junge Tiere haben und einen Züchter habe ich bei mir in der Stadt nicht gefunden. Jetzt weiß ich mehr über die Bedürfnisse und das Verhalten der Tiere und in Zukunft kämen für mich nur noch Notfellchen oder Tierheim-Chins in Frage. Aber trotzdem lieb ich meine beiden kleinen Racker über alles :wow:

EDIT: Achja, hab ganz vergessen zu erwähnen, dass Hugos Speichel nicht komisch riecht. Hab vorhin an seinem Mäulchen gerochen und es hat ganz normal, also eigentlich nach nichts gerochen.

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Harrschi](#) on Wed, 06 Feb 2008 23:03:11 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo!

Ich nochmal. Ich plane gerade meinen beiden Chins einen neuen/größeren Käfig zu schenken. Ich will das so schnell wie möglich über die Bühne bringen weil mein momentaner Käfig zu klein ist und ich merke, dass sie mehr Platz benötigen als sie haben. Der neue Käfig wäre wohl erst in 2-3 Wochen da aber ich weiß ja nicht wie es Hugo bis dahin gehen wird. Wäre diese Umstellung zu großer Stress für ihn in der momentanen Situation? Der Standort des Käfigs würde der gleiche bleiben.

Vielen Dank!

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Gast](#) on Sat, 09 Feb 2008 20:46:24 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Harriet,

ich schreibe später noch etwas mehr (bin etwas in Eile), wollte nur mal fragen wie es dem Kleinen inzwischen geht?

Hm, das ist eine gute Frage. :? Jedes Chin geht anders mit einer Veränderung um. Als Chinchin krank war bekam er in der Zeit auch einen größeren Käfig. Das wirkte sich eher positiv auf ihn aus. Alles Neue gefiel ihm immer gut und anscheinend lenkte es ihn etwas von seiner Krankheit ab. :)

Liebe Grüße

Nicole

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Harrschi](#) on Sun, 10 Feb 2008 00:58:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Nicole!

Danke der Nachfrage :) Hugo geht es minimal besser. Er hält seine 340g und die Kaubewegungen sind ein kleines bisschen besser geworden, er reißt sein Mäulchen jedenfalls eindeutig seltener so unnormal weit auf beim Fressen.

Am Dienstag hab ich einen Termin beim TA, werde aber wahrscheinlich schon am Montag hingehen da mir sein Kot grade ein bisschen Sorgen macht. Er ist viel zu weich (er ist zwar köttelförmig aber wenn einer der beiden drauf tritt dann verschmiert es). Das war schon letzten Dienstag als ich beim TA war so (er hat ihn abgetastet und keine Aufgasung festgestellt), danach hat es sich gebessert aber jetzt ist es wieder so. Ich geb ihm ein bisschen Haferflocken dagegen aber bis jetzt hat es nichts gebracht. Außerdem bekommt er schon seit Dienstag 2 mal täglich BBB (insgesamt 1 Tube/Tag)

Ansonsten verhält er sich genauso wie die letzten Tage. Er sitzt einfach nur rum, wenn ich ans Gitter komme scheint er aber interessierter als sonst. Allerdings hab ich heute zum 1. Mal beobachtet, dass sich die beiden gerangelt haben. Das Resultat war, dass Paul von ihm ne Pipidusche kassiert hat (ich glaub sie haben sich um Haferflocken gestritten). Kann aber nicht einschätzen ob das heißt, dass es ihm besser geht und er sich deshalb mehr gegen die

Gängeleien von Paul wehrt oder ob es ihm schlecht geht und er deshalb aggressiver reagiert oder ob es damit vielleicht auch gar nichts zu tun hat.

Wegen dem neuen Käfig: Hugo ist eigentlich auch ein Chin, das sich sehr für neue Dinge interessiert. Bekanntes langweilt ihn schnell und er sucht nach neuen Anreizen. Deswegen denke ich an sich, dass ihn das nicht stressen würde. Dachte nur, es könnte sein, dass es vielleicht so eine Art "Regel" gibt: "Kein neuer Käfig für krankes Chin" oder so, von der ich noch nichts gehört oder gelesen habe. Bin jetzt noch am Überlegen wann ich mir den Käfig bestelle. Ich liebäugel gerade damit mir noch ein 3. Böckchen dazu zu holen (der neue Käfig wäre 180Hx100Bx50T, mit Zwischenebene). Dann einen neuen Käfig zu haben in den alle gemeinsam einziehen könnten wäre natürlich schön, dann müsste man nichts umgestalten :) Aber ich informier mich erst mal noch genau darüber ob der Platz für 3 wirklich lang genug wäre und müsste wahrscheinlich ja auch warten bis Hugo wieder auf dem Damm ist. Eine Vergesellschaftung wäre für ihn ja vielleicht doch ein bisschen stressig!?

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Gast](#) on Sun, 10 Feb 2008 04:36:46 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Harriet,

ich bin mal wieder sehr neugierig. ;)

Bekommt der Kleine momentan irgendwelche Medikamente?

Könnte es sein, dass er vom frischen Apfel weiche Köttel hat?

Wieviel Haferflocken gibst du?

Wurde schon mal eine Kotanalyse gemacht? Ich möchte jetzt nicht sagen dass er vielleicht etwas mit dem Darm hat, frage nur aus Interesse, damit ich mir besser ein Bild machen kann (vielleicht habe ich ja etwas überlesen).

Hat er die Tage sein Gewicht gehalten?

Mir ist jetzt keine solche Regel bekannt. ;) Vielleicht schreibt ja noch jemand seine Meinung dazu, der andere Erfahrungen gemacht hat.

Jeder hat ja eine andere Meinung was die Käfiggröße angeht. Ich finde, dass der Käfig ok ist für 3 Chins, wenn man auch genügend Auslauf gibt. Eine VG würde ich Hugo aber noch nicht zumuten. Das fände ich zu stressig. Ich würde dir raten abzuwarten bis er sich ganz erholt hat.

Wie verstehen sich deine Beiden denn so? Wenn da irgendwelche Probleme bestehen, würde ich persönlich kein Chin mehr dazu holen. Neulich hatte ich auch die Überlegung noch ein Notfall-Böckchen mit meinen beiden zu vergesellschaften. Das habe ich mir aber anders überlegt, weil die Beiden erst seit 10 Monaten zusammen sitzen. Von manchen Seiten wurde mir abgeraten eine Dreiergruppe zu halten, weil sich ein Tier immer benachteiligt fühlen würde. Andere sagten sie halten schon seit Jahren 3er-Gruppen und hatten nie Probleme. Es kann auch passieren, dass die Drei sich in die Wolle bekommen und man am Ende 3 Einzelchins hat, die dann wieder neue Partner brauchen. Mir ist das zu riskant. ;) Du könntest ja unter "Vergesellschaftung" mal einen Thread starten, wenn du Fragen hast. :)

Liebe Grüße

Nicole

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Harrschi](#) on Sun, 10 Feb 2008 16:17:11 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Nicole,

er hat sein Gewicht gehalten und bekommt momentan keine Medikamente.

Frischen Apfel hat er nicht mehr bekommen seit der Kot so weich ist. Ich denke auch nicht, dass es davon kam, weil seine Verdauung es eigentlich gewohnt ist alle paar Tage mal ein kleines Stückchen zu bekommen. Momentan sehen die Köttel ein bisschen besser aus. Werde das aber erst heute abend während und nach dem Auslauf näher beobachten können.

Keine Bange, die bekommen Haferflocken nur als Leckerli ;). Und hauptsächlich auch nur Hugo wenn sein Kot zu weich ist und weil ich hoffe, dass es ihm Kraft gibt. Die letzten Tage hat er einmal am Abend einen halben Teelöffel bekommen.

Nein eine Kotanalyse wurde noch nicht gemacht. Der TA hat gesagt, dass das wahrscheinlich von den aufgeweichten Pellets kommt, denn in Zeiten in denen Hugo nur harte Pellets bekommen hat, war sein Kot eher zu hart und zu klein. Als Hugo vorhin kurz wach war hat er 10 Minuten an einem Weideästchen rumgenagt (ich hab ihn vorher noch nie an was dauerhaft nagen sehen *freu*). Das gibt mir Hoffnung, weshalb ich heute Abend versuchen werde die Pellets mit der Kaffeemühle grob zu mahlen, nur leicht aufzuweichen und ihm das anstatt des Pelletbreis anzubieten. Sobald er dann irgendwann (hoffentlich) wieder auf normales Futter

umgestellt ist und der Kot immer noch nicht normal sein sollte würde ich definitiv den Kot untersuchen lassen.

Meine beiden verstehen sich eigentlich ganz gut. Mehr als aufreiten ist bis jetzt (bis auf gestern eben), nie passiert. Aber Du hast recht, bei Gelegenheit werde ich zu dem Thema VG mal einen neuen Thread aufmachen :)

Vielen Dank für Deine Hilfe!

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Gast](#) on Tue, 12 Feb 2008 06:25:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Harriet,

das klingt doch gut. :)

Ach so, wusste nicht dass der Kleine Apfel gewöhnt ist. Manche Chins reagieren etwas empfindlich und bekommen davon Durchfall. Dachte ich auch nicht, dass du immer Haferflocken gibst, frage nur lieber immer genauer nach. ;) Es gab schon Fälle wo es die Leute zu gut meinten und den Durchfall mit einem Esslöffel Haferflocken bekämpfen wollten. Dann schlug es ins Gegenteil um und das Chin bekam Verstopfung.

Wie lief es gestern Abend? Fraß er von den gemahlenen Pellets?

Liebe Grüße

Nicole

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Toni](#) on Tue, 12 Feb 2008 15:33:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Harrschi,

da mein Chin Peter auch Probleme mit den Zähnen hat und er die harten Pellets nicht beißen

kann, muß ich ihm diese auch zerkleinern. Ich mache das mit einer Kaffeemühle, was sehr gut funktioniert. Allerdings bekommt er nur einen Teil davon als Brei angemischt. Ich habe für ihn einen extra Napf aufgestellt, wo ich immer Pelletpulver drin ist, den Peter dann mit der Zunge aufschleckt. Dadurch bekommt er nicht so viel Flüssigkeit, was auch zu dem weichen Kot führen kann. Die Chins sind ja eher eine karge trockene Kost gewöhnt.

Trotzdem würde ich den Kot mal auf Hefen untersuchen lassen, die treten immer mal wieder vermehrt auf wenn Chins sich nicht ausgewogen ernähren können. Dieser Darmpilz führt auch zu Durchfall und ist ganz leicht mit einem flüssigem Medikament zu behandeln. Bei Peter und Bob hat es auch geholfen. Und die beiden mochten das Medikament (Nystaderm S) sehr gerne.

Hoffe das ich helfen konnte, alles gute für den Kleinen

Toni

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Harrschi](#) on Tue, 12 Feb 2008 20:55:59 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo!

Also sein Kot ist zum Glück wieder okay. Momentan zermahl ich ihm die Pellets so, dass es teilweise Pulver ist und teilweise kleine Pelletstückchen. Dazu geb ich ein kleines bisschen Wasser. Hab's grade erst mal ohne jegliches Wasser probiert aber da geht er nicht dran. Aber zum Glück hat er wenigstens weitere 14g zugenommen :)

War heute nochmal zur Nachkontrolle beim TA. Er hat gesagt es sei alles in Ordnung, warum Hugo noch nicht normal fressen kann ist ihm halt immer noch ein Rätsel aber es wird ja zum Glück mit der Zeit immer besser.

Vielen Dank für Eure Unterstützung!

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Gast](#) on Wed, 13 Feb 2008 01:53:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Harriet,

ist der Kleine denn inzwischen auch etwas munterer geworden oder sitzt er meistens nur still da? Man müsste natürlich auch damit rechnen, dass er gar keine harten Pellets oder Heu mehr knabbern kann (muss aber immer angeboten werden). Ist leider keine Seltenheit bei Zahnfehlstellungen. Geht er inzwischen ans Heu?

Liebe Grüße

Nicole

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Harrschi](#) on Fri, 15 Feb 2008 18:27:24 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Nicole,

naja so ein kleines bisschen ist er schon munterer geworden. Solange er im Käfig ist, sitzt er aber immer noch fast ausschließlich ruhig auf seinem Plätzchen. Während dem Auslauf ist er allerdings viel fitter geworden. Er rennt schneller und springt kräftiger als früher. Außerdem hat er schon wieder ein paar Gramm zugenommen. Ans Heu geht er nicht wirklich. Ab und an seh ich ihn mit einem Heuhalm spielen aber das wird von ihm nicht gefressen.

Daran, dass er vielleicht nie wieder richtig fressen kann hab ich auch schon gedacht. Mir bleibt wohl momentan nicht viel anderes übrig als auf das beste zu hoffen und abzuwarten.

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Gast](#) on Sat, 16 Feb 2008 04:55:36 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Harriet,

macht der Kleine manchmal noch diese komischen Kopfbewegungen beim Kauen? Falls ja, gehe ich wirklich stark davon aus, dass im Mäulchen etwas noch nicht in Ordnung ist. Ich kenne das von meinen Tieren nur, als sie Zahnsitzen hatten. Mir gefällt auch nicht, dass der Kleine im Käfig so ruhig ist. :?

Wenn es mein Tier wäre, würde ich noch eine TÄ-Meinung anhören. Ich denke das kann nie schaden. Du hattest in einem Beitrag mal erwähnt, dass einmal die Woche eine Nagerspezialistin in die Klinik kommt, wenn ich mich recht erinnere. Könntest du nicht nochmal zu ihr gehen? Sie hatte doch das Problem mit dem Zahnfleisch erkannt.

Liebe Grüße

Nicole

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Harrschi](#) on Sun, 17 Feb 2008 20:30:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Nicole,

diese Kaubewegungen macht er nur noch sehr selten. Allerdings kommt es mir natürlich auch alles sehr komisch vor und ich denke, da müsste irgendetwas nicht stimmen. Denn abgesehen davon, dass er pro Woche ca. 20g zunimmt sieht es ja nicht so toll aus.

Am Mittwoch geh ich mit einer Freundin und ihrem Degu sowieso zum TA. Dort red ich dann noch mal mit der anderen TÄ (es arbeiten 2 in der Praxis und der andere war derjenige, der sich Hugo die letzten beiden Male angeschaut hat und nichts gefunden hat) und werde außerdem fragen wann ich ihn noch mal der Spezialistin vorstellen kann.

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Gast](#) on Mon, 18 Feb 2008 05:58:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Harriet,

es kann sicher nicht schaden, wenn nochmal die Spezialistin nachschaut. ;)

Liebe Grüße

Nicole

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK

Hallo!

Ich war jetzt also diese Woche mit dem Kleinen noch mal bei der Spezialistin. Es scheint soweit alles in Ordnung zu sein. Dass er immer noch die meiste Zeit nur rumsitzt liegt ihrer Ansicht daran, dass er einfach immer noch geschwächt ist. Wie sich das mit den Zähnen weiter entwickelt muss man beobachten. Momentan sehen sie wohl (für seine Verhältnisse) gut aus, allerdings frisst er immer noch keine harten Pellets. Das könnte z.B. daher kommen, dass sich die Muskeln noch nicht wieder komplett aufgebaut haben oder auch die Zahnwurzeln noch Schmerzen verursachen (beim Röntgen wurde ja fest gestellt, dass sie in den Kiefer drücken). Aber vielleicht wird er auch nie wieder richtig fressen können.

Dadurch, dass er aber in der letzten Zeit immer weiter zunimmt mach ich mir auch erst mal keine großen Sorgen. In 4 Wochen soll ich wieder zur Nachkontrolle kommen (es sei denn er wird noch ruhiger bzw. nimmt ab). Bis dahin bekommt er jeden Abend 1/8 Tablette Rimadyl (Schmerzmittel) damit er sich noch besser erholen kann.

So, ich hoffe mal, dass wir das Größte überstanden haben :)

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Harrschi](#) on Wed, 05 Mar 2008 21:42:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

Hugo geht's leider wieder ein bisschen schlechter :(Nachdem er zugenommen hatte, hat er wieder angefangen abzunehmen. Außerdem ist mir aufgefallen, dass er am Schwanz trockene, leicht schuppige Haut hat. Bin also heute mit ihm wieder zu dieser Spezialistin. Die Backenzähne sind immer noch okay, allerdings ist ihr aufgefallen, dass die Zähne wieder komplett weiß sind (sie waren anfangs weiß, seit es ihm besser ging wurden sie langsam wieder gelb). Vom Schwanz hat sie eine Fellprobe genommen, unter dem Mikroskop untersucht und konnte somit Parasiten ausschließen. Momentan besteht nun der Verdacht, dass er die Nährstoffe im Futter (Berkel) nicht richtig verwertet und daher auch als Mangelerkrankung die schuppige Haut hat. Jetzt will sich die TÄ erst noch mal näher informieren und ruft mich morgen an um zu besprechen wie wir weiter verfahren.

Ach Mensch, grade als ich Hoffnung hatte, dass es bergauf geht geht's dann doch wieder bergab :?

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Gast](#) on Thu, 06 Mar 2008 02:43:41 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Harriet,

tut mir leid, dass es Hugo momentan wieder etwas schlechter geht. :(So wie du das alles schilderst, scheint die Spezialistin sich schon sehr zu bemühen und was ich super finde, sich auch schlau zu machen wenn sie etwas nicht weiß. :)

Ich wünsche dem Kleinen alles Gute und gib bitte mal Bescheid was ihr tun werdet.

Liebe Grüße

Nicole

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Harrschi](#) on Thu, 06 Mar 2008 23:09:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Nicole,

ich hab auch das Gefühl, dass diese TÄ sich sehr bemüht meinen Hugo wieder auf die Beine zu kriegen. Sie ist noch sehr jung und wirkt sehr wissbegierig, fragt viel nach und gibt Tipps. Es ist wirklich beruhigend so eine TÄ gefunden zu haben. :)

Heute vormittag hab ich mit ihr telefoniert und das Resultat war folgendes: Sie bestellt mir jetzt Korvimin wovon ich ihm jeden Tag 1 Messerspitze geben soll. Mal sehen wie er das dann annimmt und ob das seine Zahnfarbe verbessert. Außerdem soll ich darauf achten ihm calciumhaltige Leckerli zu geben, also z.B. frische Petersilie oder Rucola. Bis jetzt hab ich ihm immer nur getrocknete Kräuter gegeben, werde also langsam anfangen ihn an die frischen zu gewöhnen.

Dass er ab und zu mal schlechter frisst und ein bisschen abnimmt sei wohl normal, jedenfalls solange es nach ein paar Tagen auch wieder besser wird. Sie hat mir aber eine Gewichtsgrenze von 320g genannt bei der ich wieder zu ihr kommen soll (sofern das vor der nächsten Nachkontrolle in 4 Wochen passieren sollte).

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Gast](#) on Fri, 07 Mar 2008 04:48:26 GMT

Hallo Harriet,

da hast du recht. :)

Dazu kann ich jetzt leider nichts sagen, habe noch nie Petersilie oder Rucola an Chins verfüttert. Korvimin kenne ich auch nicht, müsste erstmal googeln. ;)

Auf jeden Fall hoffe ich sehr, dass es wieder aufwärts geht bei dem Kleinen. :)

Wieviel wiegt er denn momentan? Er ist jetzt 6 Monate alt, oder?

Liebe Grüße

Nicole

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Harrschi](#) on Fri, 07 Mar 2008 08:02:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Nicole,

Korvimin ist ein Futterergänzungsmittel mit Vitaminen und Mineralstoffen. Hab mal ein bisschen rumgesucht und im Chin Forum raus gefunden, dass es ein Äquivalent zu Davinova T ist, was wohl der ein oder andere schon erfolgreich dazu verwendet hat die Zähnchen wieder gelb zu bekommen. (Davinova T bekommt man in der Apotheke und Korvimin beim TA).

Die Petersilie hat er mir gestern übrigens regelrecht aus der Hand gerissen und Probleme sie zu kauen hatte er zum Glück überhaupt nicht. :)

Momentan wiegt er 365g. Wie alt er ist weiß ich nicht sicher weil mir die Zoohandlung nur sagen konnte, dass sie nicht glauben, dass er älter als ein halbes Jahr ist. Die erste TÄ meinte, er sei so 4 Monate. Das war vor einem 1/4 Jahr also nehme ich an, dass er so 7-9 Monate ist. Wollte schon die ganze Zeit die TÄ mal fragen ob sie das Alter anhand des Zustands der Zähne bei der OP einschätzen kann aber irgendwie vergess ich das jedes Mal :roll:

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK

Hallo Harriet,

danke für die Info. :) Helle Zähne hatten meine Chins noch nie, habe mich daher nie so damit beschäftigt.

Liebe Grüße

Nicole

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Harrschi](#) on Sun, 30 Mar 2008 02:49:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo!

Mein Hugo macht mir grad wieder Sorgen :(Seit heute kann er auf einmal nicht mehr richtig fressen und er hat stark abgenommen (15g seit gestern - hatte nur noch 332g vorhin). Selbst RC-Kugeln zerlegt er nur aber er frisst sie nicht richtig. Gestern ging das noch einwandfrei. Hab jetzt gerade versucht ihn mit der Spritze zwangszuernähren (RC gemischt mit ein bisschen gemahlenen Pellets und ein paar gemahlenen Haferflocken) aber er wehrt sich mit Händen und Füßen bis er irgendwann anfängt mich richtig fest zu zwicken weil es ihm wohl zu blöd wird. Danach war er total fertig und gestresst. Dachte erst ich stell mich zu blöd an aber ich hab's probierhalber mal bei Paul versucht und bei dem funktioniert es einwandfrei (der ist kerngesund aber ich wollte einfach mal testen ob es an mir liegt, dass Hugo das nicht annimmt). Selbst wenn ich ihm total stressfrei die Spritze durchs Käfiggitter stecke schnüffelt er nur kurz dran und will aber nichts davon nehmen. Egal wie ich es versuche, er nimmt es nicht!

Ich hab am Dienstag sowieso einen TA-Termin zur Nachkontrolle, aber bis dahin ist mir zu lange hin. Am Montag schon hinzugehen macht aber keinen großen Sinn, da dann der TA Dienst hat, der von sich selbst sagt, dass er kein Experte auf dem Gebiet ist. Meine eigentliche TÄ hat erst Dienstag nachmittag wieder Dienst. Das total Blöde ist, dass ich gestern erfahren habe, dass diese Spezialistin jedenfalls vorerst nicht mehr hier in Leipzig ist. Ich hoffe natürlich, dass meine TÄ das auch selbst hinbekommt (sie war bei der letzten OP dabei als ihm die Spezialistin die Zähne und das Zahnfleisch weg geschnitten hat) aber ich hab trotzdem Angst, dass sie einfach nicht genügend Erfahrung hat und bis Dienstag ist noch so lange hin.

Und da die in der TA-Praxis immer mittags die OPs durchführen nehme ich an, dass er sogar bis Mittwoch warten müsste bis die Zähne korrigiert werden können. Wenn er sich gegen die Zwangsernährung weiterhin so wehrt weiß ich nicht ob ich ihn bis dahin einigermaßen aufrecht erhalten kann. Er geht immer nur ganz kurz zum Fressnapf, steckt sein Mäulchen kurz rein, wühlt ein bisschen drin rum und lässt es dann bleiben.

Was soll ich denn jetzt machen? Ist die Tierklinik eine Option? Hab ich in einer Klinik überhaupt eine bessere Chance einen Chin-erfahrenen TA zu finden als in normalen TA-Praxen? Werd morgen wohl mal in der Klinik anrufen aber ich hoffe trotzdem schon mal auf eure Antworten. Mach mir so große Sorgen :?

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Gast](#) on Sun, 30 Mar 2008 11:47:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Harriet,

diese Situation kenne ich nur zu gut. Man hat einene erfahrenen TA der dann nicht da ist, wenn man ihn braucht. :(

Frisst der Kleine momentan überhaupt nichts? Hast du niemanden der den Kleinen beim Zwangsernähren halten könnte? Wo hat denn die Spezialistin ihre Praxis? Könntest du nicht dahin fahren, auch wenn es etwas weiter weg ist?

Meiner Erfahrung nach, spielt es keine Rolle ob TA oder Tierklinik, auch in der Tierklinik wurde gepfuscht. Das kann man sicher nicht pauschalisieren.

Liebe Grüße

Nicole

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Harrschi](#) on Sun, 30 Mar 2008 20:23:22 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Nicole!

Also er hat auf heute 5g abgenommen. Ich sehe ihn gar nicht mehr vom Pelletbrei fressen. Aber ich nehme an, dass er mehr abgenommen haben müsste wenn er gar nichts fressen würde. Vielleicht frisst er ja wenn ich nicht hinkucke. Hab ihn grade für 45min in einen kleinen Käfig gesetzt und ihm dort sehr weiche RC-Kugeln angeboten. Zum Glück hat er auch einiges davon gefressen. Das mache ich in ein paar Stunden noch mal und morgen früh rufe ich dann beim TA an, erkläre die Situation und dann müssen sie einen Weg finden wie Hugo so schnell wie möglich geholfen wird (denn bis Dienstag/Mittwoch is einfach noch zu lang).

Leider hab ich frühestens morgen abend jemanden der mir beim Füttern helfen könnte. Ich glaube das Problem mit der Zwangsernährung bzw. der Gabe von RC-Kugeln wenn er bei mir auf dem Arm ist, ist bei ihm, dass er dann total aufgeregt ist weil er aus dem Käfig kommt und dadurch erst recht zappelig und zickig wird weil er die Gegend erkunden will (mal abgesehen davon, dass er es einfach hasst angefasst, geschweige denn fest gehalten zu werden). In dem kleinen Käfig gibt es dann nicht viel zu kucken und das einzig Interessante ist das Futter. Hoffentlich funktioniert das nachher wieder so gut.

Die Spezialistin hat gar keine eigene Praxis. Soweit ich weiß, arbeitet sie grade noch an ihrer Dr.-Arbeit und zwar in München (und ich bin in Leipzig) :?

Was hast Du denn gemacht als Du dringend einen TA gebraucht hast und Deiner nicht verfügbar war?

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Gast](#) on Mon, 31 Mar 2008 00:44:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Harriet,

5 g sind ok, wenn man bedenkt was der Kleine schon hinter sich hat. Wenn er noch etwas von alleine frisst ist das ein gutes Zeichen.

Wie hat es denn die Nacht geklappt mit dem Füttern?

Ohje, dann ist deine TÄin so weit weg. :? Auf der TA-Liste hattest du ja auch schon mal nachgeschaut, stimmt's?

Eine gute Frage, was ich da gemacht habe. So eine Situation wünsche ich wirklich niemandem. :(Man hat ein chronisch krankes Tier, freut sich, nach langer Suche, endlich eine TÄin gefunden zu haben die sich auskennt. Dann kündigt die TÄin ganz plötzlich. Sie bekam eine junge Nachfolgerin, frisch von der Uni. Sie war sehr bemüht, man merkte wie gern sie die

Tiere hatte und sie hörte auch geduldig zu und beantwortete die Fragen. Sie korrigierte die Zähne, aber leider nicht so gründlich wie es hätte sein müsste. Das ging längere Zeit so, Chinchin ging es leider immer nur kurzfristig besser. Wir gingen dann zu einigen anderen TÄ die sich leider auch nicht auskannten, immer irgendwelche Zahnschmerzen übersahen. Wir waren im Umkreis von 70 Km bei den TÄ. Dann kam zum Glück wieder eine TÄin (Zahnspezialistin), die Chinchin zu Beginn der Krankheit behandelte, aus der Babypause zurück und übernahm die Behandlung.

Ich würde immer empfehlen, wenn es irgendwie machbar ist, auch eine weitere Strecke für zum TA in Kauf zu nehmen.

Hoffentlich weiß dein TA heute eine Lösung. Ich drücke euch feste die Daumen. :) Gib bitte mal Bescheid wie ihr weiter vorgeht.

Liebe Grüße

Nicole

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Harrschi](#) on Mon, 31 Mar 2008 20:41:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo!

Letzte Nacht hat er zum Glück auch noch ein bisschen RC gefuttert. Habe heute mit der Praxis telefoniert. Wir haben uns darauf geeinigt, dass Hugo morgen abend nach der Sprechstunde operiert wird. Dann muss er zwar über Nacht in der Praxis bleiben aber wenigstens muss er nicht bis Mittwoch warten bis die Zähne gemacht werden. Momentan isst er noch ein bisschen RC-Brei aber er hat große Probleme. Komischerweise fällt es ihm leichter Haferflocken und getrockneten und frischen Apfel zu fressen. Versteh ich zwar nicht, aber is halt so. :roll:

Ja, die TA-Liste hab ich leider schon durch. Ich hoffe einfach mal, dass die TÄ die ihn morgen

operiert beim letzten Mal genau zugeschaut hat was die Spezialistin gemacht hat und das nun auch gut hinbekommt.

Oh man, da hast Du ja ne ganz schöne TA-Odyssee hinter Dir. Was ein Stress für Chinchin und Dich. Immer wieder die Hoffnung, dass man doch jemand kompetentes findet und dann wird doch wieder nur gepusht. :cry:

Danke für's Daumen drücken! Ganz wichtig wäre das morgen abend so gegen 19h. :) Hoffentlich verkraftet er die Narkose wieder genauso gut wie die letzten beiden Male.

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Gast](#) on Thu, 03 Apr 2008 14:25:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Harriet,

ich hoffe das Daumendrücken hat geholfen. :? Wie geht es deinem Kleinen?

Liebe Grüße

Nicole

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Harrschi](#) on Thu, 03 Apr 2008 21:14:58 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo!

Sorry, dass ich mich erst jetzt melde...Ja, das Daumen drücken hat geholfen :) Vielen lieben Dank! Laut der TÄ war keine Entzündung an der Zunge oder am Zahnfleisch. Die hinteren oberen Backenzähne waren nach innen gewachsen, so dass er bei geschlossenem Mäulchen den Kiefer nicht mehr hin und her bewegen konnte weil sich die oberen und unteren Backenzähne gegenseitig behindert haben. Das Fressproblem war also anscheinend ein rein mechanisches Problem. Das Zahnfleisch war zum Glück auch noch nicht wieder nachgewuchert. Und die Zähne sind auch schon ein ganzes Stück gelber als bei der letzten Untersuchung. :)

Wenn er im Käfig sitzt sieht er zwar noch ein bisschen beträpelt aus, aber gerade im Auslauf war er schon wieder sehr fit. Pelletbrei wird anstandslos gefressen, der Kot sieht für seine

Verhältnisse sehr gut aus und er hat seit gestern Vormittag auch schon wieder 14g zugenommen. Oh ich freu mich so :d

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Gast](#) on Thu, 03 Apr 2008 23:06:11 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Harriet,

ich freu mich für euch, dass die Ursache gefunden wurde. :d

Danke für die Rückmeldung und nun hoffen wir mal, dass es wieder aufwärts geht. :)

Liebe Grüße

Nicole

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Harrschi](#) on Mon, 19 May 2008 22:09:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

seit dem letzten Beitrag hat sich Hugos Zustand leider verschlechtert. Bereits nach 2,5 Wochen musste er schon wieder in Narkose gelegt werden. Auch danach wurde es kaum besser, er hat weiterhin stark gesabbert und hat die wenigen Gramm die er zugenommen hatte auch schnell wieder abgenommen. Also habe ich mich dazu entschlossen einen neuen TA "auszuprobieren". Ihn habe ich unter www.tierzahnaerzte.de gefunden, weshalb ich Hoffnung hatte, dass er genügend Wissen und Erfahrung hat um meinem kleinen Hugo zu helfen. Vor 2 Wochen wurden ihm dort dann schon wieder die Zähne abgeschliffen. Danach hat Hugo ca. 25g zugenommen und hat so viel gewogen wie seit 2 Monaten nicht mehr. Allerdings haben sich innerhalb der letzten 6 Tage schon wieder 16g davon verabschiedet. :(Morgen werd ich dann wieder zu meiner vorherigen TÄ gehen.

Ich weiß grad nicht mehr was ich mit ihm machen soll. Jeder der Tierärzte, die anscheinend Erfahrung damit haben sagen mir, dass das eine sehr sehr schwere Zahnfehlstellung ist und keine Hoffnung darauf besteht, dass er lange damit leben kann. Ich probier alles um ihn irgendwie dazu zu bringen Rohfaserhaltiges zu fressen. Versch. Sorten Heu, getr. Kräuter, frische Kräuter und frisches Gras. Das einzige was er ein bisschen frisst ist Rucola. Das

bekommt er jetzt natürlich so viel wie möglich, allerdings muss ich bei seiner Verdauung sehr aufpassen, da ist er ja so empfindlich. Außerdem kann ich mir nicht vorstellen, dass 3 kleine Rucola-Blättchen am Tag genug sind um den Zahnabrieb auch nur halbwegs zu gewährleisten.

Die Frage die sich mir momentan stellt ist: Wieviel kann ich ihm noch zumuten bzw. woran erkenne ich ob er noch will? Momentan hab ich keine Hoffnung mehr, dass sich der Zustand verbessern wird, eher das Gegenteil. Die Abstände zwischen den OPs werden langsam aber sicher immer kürzer. Im Auslauf ist er zwar noch halbwegs fit, allerdings ist das auch von Tag zu Tag unterschiedlich. Vorhin ist er nur mal 5 Minuten in der Gegend rumgehüpft und ist dann wieder schlafen gegangen.

Versteht mich nicht falsch, zum momentanen Zeitpunkt will ich ihn auf gar keinen Fall einschläfern lassen. Aber trotzdem muss ich mich damit einfach auseinandersetzen weil ich das Gefühl habe, dass dieser Moment immer näher kommt, auch wenn ich das irgendwie nicht wahr haben will weil er mir so sehr ans Herz gewachsen ist. Aber ich will natürlich auch nicht, dass er irgendwann unnötig leidet nur weil ich nicht los lassen kann. Ich hab keine Erfahrung mit leidenden Tieren die eingeschläfert werden müssen. Ich weiß nicht ab wann es noch zumutbar ist und wann nicht. Als er zu mir kam saß er ausschließlich in der Ecke und hat sich nicht gerührt, sein aktueller Zustand ist dagegen ein toller Fortschritt. Wenn ich ihn aber mit Paul, meinem gesunden Chin, vergleiche, dann ist das natürlich ein großer Unterschied. Eigentlich denke ich, dass Hugo an sich ein ruhigeres Chin ist und er auch wenn er gesund wäre nicht so aktiv wäre wie Paul. Aber vielleicht rede ich mir das ja nur schön. Vielleicht ist er ja ausschließlich deshalb ruhiger weil er leidet.

Ich weiß, dass nur ich selbst entscheiden und einschätzen kann wie es ihm geht und wann der Zeitpunkt kommt ihn zu erlösen. Aber vielleicht können mir ja ein paar von euch sagen was für sie den Ausschlag gegeben hat ihr Chin einschläfern zu lassen. Saßen diese Chinchillas dann nur noch in der Ecke und haben sich kaum noch bewegt oder hatten sie trotzdem noch Momente in denen sie eigentlich fit gewirkt haben? Vielen Dank schon mal.

Traurige Grüße,
Harriet

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Gast](#) on Tue, 20 May 2008 16:38:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Harriet,

das tut mir so leid was ihr mitmacht. :(

Bestünde denn eine Möglichkeit dass du mit dem Kleinen mal zu einem TA fährst, der sich gut mit Zahnerkrankungen auskennt, z. B. Schweigart oder Eickhoff (Tierarztliste)? Nur um mal seine Meinung zu hören, wie er den Zustand deines Kleinen einschätzt. Dann siehst du vielleicht klarer und kannst die richtige Entscheidung treffen. Natürlich muss man abwägen, ob man ihm so eine weite Fahrt zumuten kann. Ich weiß jetzt nicht wie weit beide TÄ von dir entfernt sind. Dann würde ich auch alle Unterlagen mitnehmen, Röntgenbilder usw. Das ist jetzt nur mal so eine Idee, falls du noch irgendwelche Zweifel an den TÄ haben solltest. Zu was raten sie dir denn?

Frisst Hugo denn seit Wochen nur noch Ruccola oder auch Brei?

Ich kenne deinen kleinen Hugo nicht, kann nicht sagen welches Verhalten bei ihm normal ist. Daher nehme ich mir auch nicht das Recht heraus, dich in eine Richtung zu drängen. Ich schreib dir einfach mal wie es bei Chinchin war. Er musste ja zwei Jahren lang jeden Monat zur Zahnkorrektur. Er hielt meist sein Gewicht, außer wenn mal eine Entzündung bestand. Nach der Behandlung nahm er schnell wieder zu, fraß selbständig Breikügelchen. In der Zeit zwischen den Zahnkorrekturen hüpfte er auch munter herum, aber so 1-2 Tage vor der fälligen Korrektur merkte man ihm an, dass etwas nicht stimmte. Er saß meist ruhig da, nahm wieder etwas ab. Zum Glück konnte man bei unserer TÄin damals noch am gleichen Tag einen Termin bekommen. Chinchin wurde ja nicht erlöst aufgrund von Zahnproblemen, sondern starb an einer Aufgasung. Ich hatte mir vorgenommen, dass wir weiter kämpfen solange er einigermaßen sein Gewicht hält, noch selbständig frisst und munter ist. Natürlich kann für einigen Tage auch mal eine Zwangsernährung notwendig sein, aber wenn man die Diagnose kennt und es dem Tier nicht besser geht, würde ich es erlösen lassen.

Ich weiß nicht ob dir das was ich geschrieben habe weiter hilft. Auf jeden Fall wünsche ich dir, dass du die richtige Entscheidung treffen kannst. :)

Liebe Grüße

Nicole

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK

Hallo Nicole,

vielen Dank für Deine lieben Worte. Du schreibst, dass Dein Chinchin zwischen den Zahnkorrekturen munter herum gehüpft ist. War er in dieser Zeit genauso wie Deine anderen Chins oder war trotzdem erkennbar, dass er nicht ganz so fit ist wie ein komplett gesundes Chin?

Gestern war ich mit Hugo wieder bei meiner vorherigen TÄ. Der Zustand der Zähne (also die Länge) ist wohl noch einigermaßen in Ordnung, aber sie hat an einem Backenzahn Eiter gefunden :(Sie hat ihm nun ein LangzeitAB namens Convenia gespritzt (hält bei Chinchillas 4 Tage). Am Donnerstag soll ich wieder kommen damit sie sehen kann ob es sich verbessert hat. Falls es besser wird, dann bekommt er weiterhin AB und 1 oder 2 Wochen später werden dann wahrscheinlich die Zähne wieder korrigiert. Falls es nicht besser wird, wird sie ihn röntgen und dann evtl. den Zahn ziehen. Auch wenn das natürlich keine gute Diagnose ist bin ich fast ein bisschen beruhigt weil ich so große Angst hatte, dass sie mir sagt, dass es eigentlich keinen Sinn mehr macht und er erlöst werden sollte.

Zu Schweigart oder Eickhoff kann ich leider nicht fahren. Beide sind mehrere hundert km von mir weg (ich wohne in Leipzig). Eigentlich zweifel ich auch gar nicht an meiner Tierärztin. Dass ich beim letzten Mal einen neuen TA ausprobiert habe, der auf Tierzahnheilkunde spezialisiert ist, war für mich einfach nur die letzte Absicherung, dass es wirklich nicht an meiner Tierärztin liegen kann, dass es mit Hugo nicht dauerhaft bergauf geht. Da es bei dem Spezialisten aber auch nicht besser funktioniert hat und ich bei meiner eigentlichen Tierärztin weiß, dass sie sich sehr viel Mühe gibt, hab ich mich dazu entschlossen wieder zu ihr zurück zu gehen.

Hugo frisst hauptsächlich Brei. Den Rucola versuche ich ihm lediglich als Heu-Ersatz zu bieten da er das Heu selbst ja nicht frisst (bzw. ich biete ihm auch immer wieder mal die rohfaserhaltigen Sachen an die er schon mal abgelehnt hat...vielleicht ändert er ja seine Meinung ;))

Hmmm, das schwierige bei Hugo's Verhalten ist, dass er ja schon krank zu mir kam (er hatte damals ja zusätzlich zu den Zähnen noch einen Infekt) und ich deshalb eigentlich gar nicht weiß wie er wäre wenn er gesund wäre. Aber daran kann ich nun mal leider nichts ändern und ich muss versuchen seinen Zustand trotzdem richtig einzuschätzen. Beim nächsten Mal werde ich vielleicht die TÄ auch ganz gezielt aufs einschläfern ansprechen und sie nach ihrer Meinung fragen bzw. sie danach fragen was sie im Allgemeinen darüber denkt, also wann sie ein Tier einschläfern würde und wann nicht.

Hallo Harriet,

Chinchin war schon vor seiner Krankheit ein anhängliches Chin, anhänglicher als die Chins die ich früher hatte. Durch die Krankheit verstärkte sich das noch und leider lebten meine Tiere damals auch noch alleine (ich war falsch informiert, heute weiß ich es natürlich besser). :(Als ich in die Foren kam und so einiges dazu lernte, holten wir ja Schnappi zu uns, als Partner für Chinchin. Leider klappte das mit den beiden nicht. :(Man kann sagen, dass Chinchin zwischen den Zahnkorrekturen (wenn sie richtig durchgeführt wurden) so munter war wie ein gesundes Chin, bis auf die Tatsache, dass er eben nur noch Brei fressen konnte. Später kam ja einiges zusammen, TÄin kündigte, wir mussten wechseln, TA-Pfusch, er bekam Entzündungen und da ging es ihm zeitweise natürlich nicht so gut und die AB-Behandlungen wurden häufiger.

So eine Entzündung belastet ein Tier natürlich sehr und man hat ja Hoffnung, dass es dem Kleinen nach der Behandlung wieder besser geht. Wann wurde das letzte Mal geröntgt? Wieviele Zähne sind bei Hugo betroffen? Zahnziehen ist manchmal nicht vermeidbar. War bei Chinchin auch dreimal der Fall und danach ging es ihm besser. Natürlich verändert sich dadurch auch das Gebiss.

Du meinst Rucola als Heuersatz für den Zahnabrieb oder wegen der Rohfaser? Es wäre schon gut, wenn man den Kleinen wieder ans Heu bringen könnte, evtl. auch mal Heucobs ausprobieren. Chinchin konnte diese zu Beginn der Krankheit noch fressen. Aber oftmals klappt es bei zahnkranken Chins einfach nicht mehr mit dem Heuknabbern. :(Diese Erfahrung konnte nicht nur ich machen, sondern auch Leute mit denen ich in den letzten zwei Jahren in Kontakt stand, die Zahnpatienten haben.

Woher kam Hugo? Vielleicht könntest du ja mal mit dem früheren Halter sprechen, wie der Kleine damals so war.

Es wäre sicher sinnvoll, mal mit der TÄin über diesen Punkt zu sprechen. Wie du ja schreibst, hast du Vertrauen zu ihr.

Ich drücke deinem kleinen Hugo weiterhin die Daumen, dass die Behandlung anschlägt.

Liebe Grüße

Nicole

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Harrschi](#) on Wed, 21 May 2008 16:58:42 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Nicole,

das letzte Mal wurde Hugo vor etwa 4 Monaten geröntgt. Es ist zum Glück nur ein Zahn betroffen.

Ja genau, ich meine Rucola als Heuersatz....sorry :roll: . Heucobs hab ich auch schon zwei Sorten probiert (vom Heimtierparadies und von Agrobs). Hab sie ihm auch schon mal gemahlen angeboten um ihn damit vielleicht auf den Geschmack zu bringen, aber auch der Versuch ist fehl geschlagen. An sich ist er glaube ich gar nicht sooo desinteressiert am Heu, da er jedes Mal nachdem er am Brei-Fressnapf war zum Heu geht und sich einzelne Halme greift um sie dann in kleinere Stücke zu zerteilen. Allerdings verschwindet davon leider nichts in seinem Mäulchen. Deshalb nehme ich an, dass es ihm wohl einfach zu sehr weh tut. Aber ich werds einfach weiter versuchen.

Wenn ein Backenzahn gezogen wird dann fehlt dem gegenüberliegenden Zahn ja sozusagen das Gegenstück. Bedeutet das dann automatisch, dass die Zahnkorrekturen (noch) häufiger durchgeführt werden müssen weil an dem gegenüberliegenden Zahn überhaupt gar kein Abrieb mehr stattfindet?

Hugo kam aus einer Zoohandlung. Deshalb kann ich leider niemanden fragen der mir sagen könnte wie er damals war. :?

Ich werd mich dann spätestens übermorgen wieder melden und berichten was bei der Untersuchung morgen heraus kam.

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Gast](#) on Wed, 21 May 2008 17:05:54 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Harriet,

für den Zahnabrieb ist Rucola sicher nicht so geeignet wie Heu. Aber wie du ja schreibst, versucht der Kleine schon Heu zu knabbern, aber es geht nicht.

Die anderen Zähne sind ganz ok? Wenn nur ein Zahn betroffen ist, müsste doch etwas zu machen sein. Chinchin hatte mehrere Baustellen.

Naja, das kann schon zu Problemen führen, wenn der Gegenspieler fehlt. Ich weiß ja nicht wie das Gebiss des Kleinen aussieht, bin auch kein TA, aber Chinchin musste alle 3 Wochen zur Zahnkorrektur, nach dem Zahnziehen. Seine Zähne wuchsen aber auch schnell, war genetisch bedingt.

Liebe Grüße

Nicole

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Harrschi](#) on Thu, 22 May 2008 17:52:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo!

Hier ein kurzer Zwischenbericht: Hugo hat von gestern auf heute 12g zugenommen. :) Die TÄ meinte vorhin, dass zwar definitiv noch Eiter da ist, es aber ein bisschen besser aussieht. Am Samstag soll ich wieder kommen. Dann wird endgültig entschieden ob geröntgt wird bzw. wie weiter verfahren wird.

Die anderen Zähne sind so halbwegs okay. Die Entzündung liegt wohl im rechten Oberkiefer, hauptsächlich am 1. und ein bisschen am 2. Zahn. Da er anscheinend deshalb momentan nur links kaut sind die rechten Backenzähne auch schon wieder 1mm länger als die linken (und somit zu lang). Wann das korrigiert wird, wird dann auch am Samstag entschieden.

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Harrschi](#) on Sat, 31 May 2008 19:15:57 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo!

Nachdem letzte Woche Samstag ein Röntgenbild gemacht wurde und sich meine TÄ noch mal mit der Nagerspezialistin besprochen hat wurden Hugo am Mittwoch wieder die Zähne korrigiert.

Am 2. rechten oberen Backenzahn ist immer noch eine Rötung, dagegen bekommt er

weiterhin das AB Convenia gespritzt. Wie schon berichtet, waren die rechten Zähne länger als die linken. Außerdem hat sie bei den hinteren Backenzähnen unter Narkose kleine Haken entdeckt die wohl dazu geführt haben, dass er den Mund gar nicht mehr 100%ig hat schließen können. Außerdem ist das Zahnfleisch wieder ein bisschen nachgewuchert, die TÄ hat es allerdings nur zurück geschoben, nicht gekürzt.

Nach der OP zuhause angekommen hat er einen (den Umständen entsprechend) guten Eindruck gemacht. Ich hab ihn mehrmals Brei fressen sehen. Nachts um 2 war er schon wieder total fit, fast so als wär nichts gewesen. Deshalb bin ich dann am Donnerstag abend aus allen Wolken gefallen als ich beim Wiegen fest gestellt habe, dass er innerhalb von ca. 30 Stunden 34g abgenommen hat. Ich hab ihm dann zusätzlich noch ein paar RC-Kugeln angeboten und Freitag abend hatte er dann zum Glück schon wieder 6g mehr. Ich verstehe nicht, wie er in so kurzer Zeit hat so viel abnehmen können. Ich hab ihn definitiv am Abend des OP-Tages mehrmals fressen sehen und die Köttel waren am nächsten Tag auch vollkommen okay. Die Kaubewegungen beim Fressen waren auch relativ normal (in Anbetracht dessen, dass er gerade erst die Korrektur hinter sich hatte) Hoffentlich nimmt er das jetzt alles wieder zu...

Das Röntgenbild hat ergeben, dass sich die Zahnwurzeln im Vergleich zum 30.01.08 gebessert haben (im Januar hat man gesehen, dass sie sich langsam gen Kiefer schieben). Die Backenzähne bilden auf dem neuen Bild eine Stufe, da die vorderen beiden deutlich kürzer sind als die hinteren beiden. Ich habe beide Bilder mit nach Hause nehmen dürfen um sie mir mal genau anschauen zu können. Leider habe ich beim Vergleich der Röntgenbilder den Eindruck gewonnen, dass die Zähne momentan im Allgemeinen zu lang sind und es vielleicht nicht reicht das Zahnfleisch zurück zu schieben, sondern es vielleicht wieder gekürzt werden muss. Aber ich bin ja kein TA, vielleicht irre ich mich auch. Ich werde das auf jeden Fall nächste Woche mit der TÄ besprechen.

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Gast](#) on Sun, 08 Jun 2008 05:32:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Harriet,

wie geht es Hugo momentan?

Hat das deine TÄin gesagt, dass sich das Röntgenbild verbessert hat? Ehrlich gesagt kann ich mir nicht vorstellen dass dies möglich ist, aber ich bin ja auch kein TA. ;)

Liebe Grüße

Nicole

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Harrschi](#) on Sun, 08 Jun 2008 12:24:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Nicole,

Hugo geht es momentan so lala. Er nimmt ganz langsam zu, allerdings hat die TÄ am Donnerstag wieder ein bisschen mehr Eiter entdeckt als eine Woche zuvor (am Tag der OP). Er bekommt also weiterhin das AB und am Dienstag hab ich wieder einen Kontrolltermin. Außerdem hat sie mir Bioserin zur Kräftigung mitgegeben.

Als Ende Januar das 1. Röntgenbild gemacht wurde, hatte ich die Nagetierspezialistin gefragt ob sich der Zustand der Wurzeln wieder verbessern kann. Dazu meinte sie, dass das theoretisch schon möglich sei, da durch eine Korrektur der Backenzähne der Druck, den die zu lang gewordenen Zähne beim Kauen aufeinander ausüben, verringert wird.

Als jetzt das 2. Bild gemacht wurde hat meine Tierärztin gesagt, dass sich die Wurzeln ein bisschen verbessert haben. Allerdings hatte sie da das neue Bild noch nicht mit dem alten verglichen. Am Donnerstag hab ich dann mit ihr gemeinsam noch mal beide Bilder angeschaut. Sie meinte, dass es definitiv nicht schlechter geworden ist. Falls sich der Zustand verändert hat, würde sie eher sagen, dass es minimal besser wurde. Das sei aber schwer zu sagen weil die Lage des Schädels sich bei den Bildern ein wenig unterscheidet und es somit auch sein kann, dass der Zustand eigentlich gleich geblieben ist und nur durch die andere Kopfhaltung ein wenig besser wirkt.

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Harrschi](#) on Tue, 17 Jun 2008 22:44:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo!

Es gibt wieder Neuigkeiten. Heute nachmittag ist mir aufgefallen, dass Hugo sein linkes Auge nur noch halb öffnet. Bin dann gleich zum TA. Die TÄ meint, dass das obere Augenlid gelähmt

ist. Ihrer Ansicht nach drückt die Entzündung am Zahn auf einen Nerv, der zum Auge läuft und durch die Entzündung beeinträchtigt bzw. gelähmt ist. Bei einem Chin hatte sie das zwar noch nie aber von Kaninchen ist ihr das bekannt.

Ein bisschen skeptisch stehe ich dieser Diagnose allerdings noch gegenüber. Denn die Entzündung am Zahn ist eigentlich besser geworden. Die TÄ hat keinen Eiter mehr entdecken können. Außerdem bestand/besteht die Entzündung der Zähne ja an der rechten Seite und das linke Auge ist nun betroffen. Ich hab allerdings keine Ahnung davon wie die Nervenbahnen verlaufen. Wird beim nächsten Mal nachfragen. Er bekam B-Vitamine gespritzt, da das dem Nerv helfen könnte. Am Donnerstag muss ich wieder hin. Dann schauen wir ob es einen Fortschritt gibt und überlegen ob wir auf ein anderes AB umsteigen (bis jetzt bekam er Convenia).

Außerdem hat sie mit einem Tierarzt in Zürich Kontakt aufgenommen der Spezialist in dem Bereich ist. Er meint, dass es ein gutes Zeichen ist, so lange noch Eiter über den Mundraum abgegeben wird. Es könnte aber auch sein, dass das irgendwann nicht mehr der Fall ist (und sich der Eiter in einer Zyste ansammelt) und dann gäbe es 2 Möglichkeiten:

1. man untersucht unter Narkose alle Zähne ganz genau mit der Sonde um den Zahn zu finden an dem die mit Eiter gefüllte Zyste sitzt. Dieser Zahn wird dann gezogen. Das Problem dabei ist, dass man ein bisschen raten muss an welchem Zahn es liegt und dann im blödesten Fall den falschen Zahn zieht.
2. man wartet ab bis die Zyste sich zum Abszess entwickelt und behandelt dann diesen entsprechend.

Vor beiden Situationen graut es mir ein wenig, aber letztendlich müssen wir erst mal abwarten wie sich die ganze Sache entwickelt. Heute war ja schon mal kein Eiter mehr zu sehen. Ob das ein gutes oder ein schlechtes Zeichen ist bleibt auch abzuwarten.

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Gast](#) on Thu, 19 Jun 2008 13:43:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Harriet,

oje, ihr macht was mit. :(Ich kenne es eigentlich auch nur so, dass das Auge auf der Seite betroffen ist wo die Entzündung besteht. Das war bei Chinchin mal so, dann wurde der betroffene Zahn gezogen und es war ok. Ich denke dass man es doch beim Abklopfen merken müsste, ob da eine Entzündung besteht. Das müsste doch weh tun.

Weißt du schon etwas neues?

Liebe Grüße

Nicole

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Harrschi](#) on Fri, 20 Jun 2008 22:09:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Nicole,

ich hab gestern noch mal genau wegen dem Nerv nachgefragt. Sie hat gesagt, dass nicht die Entzündung des Zahns auf den Nerv drückt (wie ich vorgestern geschrieben habe...sorry, hatte das falsch verstanden) sondern die Entzündung auf den Nerv übergegangen ist. Sie findet es zwar auch ein wenig ungewöhnlich, dass das dann auf der anderen Seite auftritt. Allerdings verläuft dieser Nerv auf beiden Kopfseiten und trifft sich irgendwo (ich hab leider vergessen wo). Es kann also durchaus sein, dass so eine Einwirkung auf den Nerv auch auf der anderen Seite zu einer Störung führen kann. Außerdem hat sie den Kopf genau abgetastet und kann keine Auftreibungen spüren. Eiter am Zahn war immer noch keiner zu sehen, es besteht aber noch eine Rötung.

Er bekam nun noch mal Convenia gespritzt und auch Prednisolon (Cortison) um die Entzündung wieder in den Griff zu bekommen. Nächsten Dienstag hab ich wieder einen Termin.

Ansonsten ist er aber zum Glück recht fit. Die 10g die er am Anfang der Woche abgenommen hatte hat er seit heute wieder drauf und seine Kötter sind so groß wie noch nie (ein paar davon könnte man glatt schon als "normal" einstufen). Das gibt mir Hoffnung, dass er vielleicht angefangen hat ein bisschen Heu zu fressen. Auch, dass er wohl erst nächste Woche wieder unter die Feile muss find ich super (wären dann 4 Wochen seit der letzten OP und somit 1-2 Wochen länger als die letzten paar Mal) :)

Wie war das denn bei Chinchin damals? Konnte Eure TÄ damals eine Auftreibung am Kopf spüren und war für sie klar erkennbar an welchem Zahn es liegen muss?

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Gast](#) on Sat, 21 Jun 2008 15:14:18 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Harriet,

hat sich das Augenproblem schon gebessert? Ist die TÄin sicher, dass es mit den Zähnen zu tun hat? So harmlos klingt das ja nicht, wenn der Nerv betroffen wäre. :?

Wäre ja super, wenn Hugo wieder mit dem Heufressen anfangen würde.:)

Was die Zähne im Oberkiefer angeht konnte unsere TÄin nichts spüren, aber man sah dass der Zahn vereitert war und er wurde dann gezogen.

Liebe Grüße

Nicole

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Harrschi](#) on Sat, 21 Jun 2008 19:16:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Nicole,

ich hab schon den Eindruck, dass das Auge ein bisschen besser wurde. 100%ig kann ich das aber nicht sagen, da er es definitiv noch nicht ganz aufmacht (maximal 3/4). Ob er es dann 2mm oder so mehr aufmacht oder nicht ist schwer einzuschätzen bei so kleinen Dimensionen.

Ja, die TÄ ist sich sicher, dass das ursprünglich von den Zähnen herrühren muss. Eine Entzündung am Auge selbst ist nicht vorhanden und wie gesagt, Auftreibungen spürt sie auch keine. Sie hat ihn auch extra noch so untersucht, dass sie auch einen Abszess/eine Zyste der hinter dem Auge liegen könnte für sie hätte spürbar sein müssen.

Mir gefällt diese etwas unkonkrete Diagnose auch nicht so wirklich, aber da sie sich deshalb extra noch mal mit den beiden Spezialisten besprochen hat, glaub ich ihr. Die TÄ hat mir gesagt, dass so neurologische Angelegenheiten sehr kompliziert sind und in so einem Fall

(wenn überhaupt) nur ein Neurologe erklären könnte warum das dann auf der anderen Seite auftritt. :?

Übrigens: Heute mittag hatte ich das größte Erfolgserlebnis seit Monaten mit dem Kleinen. Ich hab ihn dabei beobachtet wie er sich 10 Minuten lang eine Kamillenblüte nach der anderen aus dem Kräuter-Fressnapf gefischt und brav gefressen hat :d Endlich!! Vielleicht fängt er ja dann auch irgendwann wieder mit dem Heu an...

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Harrschi](#) on Sat, 21 Jun 2008 23:34:24 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kurzer Nachtrag: Hugo macht sein Auge jedenfalls für kurze Momente wieder ganz auf :)

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Gast](#) on Wed, 25 Jun 2008 04:08:11 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Harriet,

das klingt ja schon etwas besser. :)

Da freut man sich natürlich riesig, wenn man die kleinen Patienten beim Fressen erwischt. :d

Wie sieht es aktuell aus?

Liebe Grüße

Nicole

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Harrschi](#) on Wed, 25 Jun 2008 09:29:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Nicole,

aktuell sieht es gut aus. :)

Hugo hält momentan sein Gewicht (es kamen sogar noch 3g drauf). Das Auge ist wieder vollkommen normal.

Gestern bei der TÄin gab es noch mal Convenia und Cortison für ihn. Eiter war keiner zu sehen, der rote Saum um den Zahn hält sich allerdings hartnäckig.

Die Länge der Zähne ist gerade noch so okay. Da Hugo die letzten Tage ja sogar ein bisschen zugenommen hat will sie mit der nächsten Korrektur noch warten. Ich wiege ihn ja sowieso jeden Tag und merke es wenn der Zustand sich verschlechtert. Am Samstag wird er dann noch mal eine Convenia Spritze beim TA bekommen.

Viele liebe Grüße,
Harriet

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Harrschi](#) on Wed, 02 Jul 2008 22:15:24 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

seit heute hat Hugo zwei Backenzähne weniger. :(

Nachdem ich am Samstag mit ihm noch mal beim TA war (für die Convenia & Cortison Spritze) wurde sein Auge ab Sonntag wieder schlechter und er hat langsam ein bisschen abgenommen. Die TÄin hat dann heute wieder Eiter an den beiden mittleren Zähnen im rechten oberen Kiefer gefunden. Also hat sie sie gezogen. Bei dem einen war die Wurzel vom Eiter schon stark angegriffen :(. Der Nachbarzahn war locker und kam gleich mit raus. In beide Löcher hat sie jeweils einen Leukose Kegel gesetzt. Außerdem bekam er natürlich Schmerzmittel gespritzt und auch wieder Convenia.

Er wirkt für seine Umstände relativ fit. Pellettbrei frisst er, aber nicht viel (fällt aber kein einziges Krümelchen aus dem Maul wenn er es frisst). Ich geb ihm auch RodiCare-Kugeln damit er nicht abnimmt. Die frisst er momentan, zum Glück, problemlos. Mal sehen wie es sich entwickelt. Wenn bis dahin alles gut läuft geh ich am Samstag wieder zur Nachkontrolle.

Liebe Grüße,
Harriet

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Gast](#) on Thu, 03 Jul 2008 06:27:29 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Harriet,

eine andere Lösung als die Zähne zu ziehen, gab es sicher nicht. :(

Gut wenn der Kleine schon wieder frisst. Das kann natürlich alles seine Zeit dauern, bis er wieder ganz fit ist.

Gute Besserung für deinen Kleinen. :)

Liebe Grüße

Nicole

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Gast](#) on Thu, 10 Jul 2008 06:52:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Harriet,

wie geht es Hugo inzwischen?

Liebe Grüße

Nicole

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Harrschi](#) on Fri, 11 Jul 2008 20:23:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Nicole,

sorry, dass ich mich erst jetzt melde...stecke grade in der Prüfungsvorbereitung :roll:

Hugo geht's schon wieder halbwegs gut. Er hält sein Gewicht einigermaßen, braucht dafür aber leider noch 1-2 RC-Kugeln pro Tag. Im Auslauf ist er zum Glück schon wieder sehr fit :)

Gestern war ich zur Nachkontrolle beim TA. Die Alveolen sind wohl schon zugeheilt (man sieht nur noch einen roten Strich) und es war kein Eiter zu sehen.
Das Auge wurde nach der OP erst mal ein ganzes Stück schlechter. Wenn er schläfrig war hat er es teilweise gar nicht mehr aufgemacht. Mittlerweile ist aber auch das wieder viel besser geworden. 100%ig okay ist es aber noch nicht. Er bekam noch mal Convenia gespritzt.

Jetzt werd ich am Montag noch mal zum TA müssen. Dann wird entschieden ob er noch mal Convenia bekommt oder ob es gestern das letzte Mal war.

Liebe Grüße,
Harriet

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Gast](#) on Fri, 11 Jul 2008 23:24:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Harriet,

ist doch kein Problem, man hat ja nicht immer Zeit. Ich bin nur so neugierig. ;)

Was frisst Hugo denn momentan? Auch festes Futter?

Schön dass es mit dem Auge wieder besser ist. Hoffentlich wird er das Problem ganz los.

Zum Convenia: Da habe ich nun schon zweimal Negatives gehört. Ich kenne es nicht, kann dazu nichts sagen. In eurem Fall scheint es ja zu helfen. :)

Liebe Grüße

Nicole

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Harrschi](#) on Mon, 14 Jul 2008 20:00:55 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Nicole,

heute hat Hugo zum letzten Mal Convenia bekommen. In seinem Mäulchen sieht wohl alles

soweit gut aus. Kein Eiter, keine Entzündungen, kein übermäßiges Zahnwachstum. :) Den nächsten TA-Termin hab ich dann in 2 Wochen zur Nachkontrolle (sofern bis dahin alles gut läuft).

Er frisst momentan ganz normal seinen Pelletbrei, nimmt langsam zu und ich glaube an die Kräuter geht er auch schon wieder (ich biete zusätzlich zum normalen Futter eine von Guido Schweigart erstellte Kräutermischung an). Festes Futter (in Form von harten Pellets) frisst er leider schon seit Monaten nicht mehr. Zur Verfügung steht das aber natürlich rund um die Uhr.

Wegen Convenia: Ich würde es nicht uneingeschränkt für jeden und alles empfehlen. Aufgrund der längeren Wirkzeit birgt es nun mal verschiedene Risiken (z.B. bei Unverträglichkeit). In Hugos Fall war es aber, meiner Ansicht nach, die beste Lösung. Er bekam das jetzt 8 Wochen lang und ich will mir gar nicht vorstellen wie verstört er mittlerweile wäre wenn ich ihm jeden Abend z.B. Baytril hätte "reinwürgen" müssen. Bei meinem anderen (nicht so zappeligen und dickköpfigen) Chin hätte ich es in so einem Fall erstmal mit einem anderen AB versucht das ich jeden Tag oral gegeben hätte, aber bei Hugo hat man da leider sehr schlechte Karten.
:roll:

Letztendlich muss da jeder für sich selbst, gemeinsam mit dem TA, die Vor- und Nachteile bzw. Risiken und Chancen im jeweiligen Fall abwägen.

Liebe Grüße,
Harriet

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Gast](#) on Tue, 15 Jul 2008 04:36:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Harriet,

das sind doch mal gute Nachrichten. :)

Vielleicht wird Hugo doch irgendwann auch wieder Heu und Pellets fressen.

Liebe Grüße

Nicole

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK

Posted by [Harrschi](#) on Wed, 16 Jul 2008 16:56:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Nicole,

ja, endlich mal gute Nachrichten :) Hoffentlich lässt er sich nicht bald wieder was neues einfallen ;)

Liebe Grüße,
Harriet

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Harrschi](#) on Mon, 21 Jul 2008 20:07:13 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

ich krieg langsam ne Krise :(

War heute beim TA weil Hugo die letzten Tage wieder langsam abgenommen hat und eitrig aus dem Maul riecht. Die TÄ hat auch wieder Eiter in der Maulhöhle gefunden, wo er genau herkam konnte sie nicht sehen. Die Stellen an denen die Zähne gezogen wurden sehen aber gut aus. Deshalb besteht der Verdacht, dass es von der anderen (linken) Seite kommt, da dort immer noch ein roter Saum um einen Zahn ist. Dieser Zahn saß laut der TÄ bei der OP am 02.07. noch bombenfest und hat, bis auf den roten Saum, keinerlei Auffälligkeiten gezeigt.

Außerdem ist mir gestern (und auch eben wieder) aufgefallen, dass er gelb-weißliches, klebriges Sekret im Augenwinkel des linken Auges hatte. Sah für mich nach Eiter aus, weiß aber nicht ob es vielleicht einfach "normales" Augensekret sein könnte das vielleicht vermehrt auftritt weil er öfter mal am Auge rumkratzt. Beim TA hatte er das nicht, deswegen konnte die Ärztin mir auch nicht sagen was es ist.

Er wurde wieder geröntgt. Diesmal von der Seite und von oben. Auf den Röntgenbildern ist leider keine Entzündung zu erkennen. Auch sonst sehen die Bilder recht gut aus, lediglich ein hinterer Backenzahn ist ein wenig zu lang. Er bekommt jetzt wieder AB (wir steigen auf Chloromycetin um) und am Mittwoch soll ich wieder kommen und dann kucken wir wie es weiter geht. Irgendwie herrscht grad ein bisschen Ratlosigkeit :(Sie kuckt sich die Röntgenbilder noch mal genau an, vielleicht findet sich ja doch noch was, was Aufschluss geben könnte.

Leicht verzweifelte Grüße,
Harriet

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Harrschi](#) on Thu, 24 Jul 2008 22:31:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

der TA-Besuch am Mittwoch hat leider keine großartig neuen Erkenntnisse gebracht. Es war aber zum Glück kein Eiter mehr zu sehen, allerdings hat der Zahn ein wenig geblutet wenn die TÄ gegen ihn gedrückt hat. Nächste Woche hab ich wieder einen Kontrolltermin. So wie es aussieht muss der Problem-Zahn bei der nächsten Zahn-Korrektur auch raus :(Naja, schauen wir mal was die Zukunft so bringen wird.

Ansonsten geht's dem Kleinen recht gut. Er frisst selbstständig und er hat seit Mittwoch 10g zugenommen. Während dem Auslauf ist er auch fit :)

Liebe Grüße,
Harriet

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Gast](#) on Thu, 24 Jul 2008 23:49:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Harriet,

wie sehen die Augen aus? Immer noch dieses Augensekret? Bekommt Hugo momentan noch Schmerzmittel?

Vielleicht wäre es wirklich das Beste wenn man den Problemzahn ziehen würde. :?

Ich hoffe sehr für euch, dass es bald wieder aufwärts geht. Die Daumen sind weiterhin gedrückt. :)

Liebe Grüße

Nicole

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Harrschi](#) on Sat, 26 Jul 2008 16:04:53 GMT

Hallo Nicole,

danke für's Daumen drücken. :)

Aus dem Auge kommt zum Glück kein Sekret mehr. Das Oberlid hängt aber leider immer noch. Aber vielleicht legt sich ja auch das wenn der Zahn gezogen wird.

Liebe Grüße,
Harriet

Edit: Oh, ganz vergessen: Ja, er bekommt noch Schmerzmittel (Rimadyl).

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Harrschi](#) on Wed, 30 Jul 2008 21:12:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

Hugo geht's grade leider sehr schlecht. Heute wurde er in Narkose gelegt um die Zähne zu kürzen und den Zahn zu ziehen. Dabei hat sich heraus gestellt, dass es doch nicht der Zahn auf der linken Seite war der Probleme macht. Es war leider ein weiterer Zahn im rechten Oberkiefer betroffen. Er hat gewackelt, geeitert und es hatte sich eine Zyste daran gebildet.

Trotz des wackeligen Zustands war es wohl wegen der Zyste sehr schwer den Zahn zu ziehen, es hat ne ganze Stunde gedauert und es musste viel dran rumgerüttelt werden :(Da das entstandene Loch sehr groß war hat die TÄin es zugenäht (sie hat einen Leukosekegel eingesetzt). Ihm wurde Chloramphenicol gespritzt und Metacam. Außerdem bekam er eine Infusion damit er genügend Flüssigkeit im Körper hat.

Er hat viel geblutet, auch nach der OP noch. Das Handtuch auf dem er saß als ich ihn abgeholt habe war davon überall vollgetropft. :(Falls er heute nacht wieder zu bluten anfängt soll ich sofort vorbei kommen.

Momentan sitzt er in einem separaten Meerschweinchenkäfig den ich neben den eigentlichen Käfig gestellt habe. Die TÄin meint, dass er jetzt sehr viel Ruhe braucht und die würde ihm Paul mit Sicherheit nicht geben. Deshalb bleibt er über Nacht jetzt in dem kleinen Käfig. Ich hab ihm RC Kugeln reingestellt. Bis jetzt hat er davon leider noch nichts gefressen. Zwangsernähren soll ich ihn frühestens ab morgen früh. Das is zwar sehr schlecht für die Verdauung aber das kann man in dem Fall leider nicht ändern. Die Gefahr, dass durch die Zwangsernährung der Wunde geschadet wird ist zu groß.

Er macht jetzt grade einen schlimmen Eindruck. So fertig hab ich ihn noch nie gesehen. Selbst als ihm damals rundrum das Zahnfleisch weg geschnitten wurde war es bei weitem nicht so schlimm. Hoffentlich übersteht er das alles einigermaßen. Meiner Erfahrung nach geht es ihm am Tag nach einer OP erstmal noch mal ein bisschen schlechter. Erst dann geht es bergauf. Mir graut es schon vor morgen. :(

Morgen nachmittag hab ich einen Termin beim Tierarzt. Da wird ihn sich die Ärztin noch mal anschauen.

Viele Grüße,
Harriet

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Harrschi](#) on Sun, 03 Aug 2008 23:18:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

an alle Mitlesenden: Bitte drückt alle verfügbaren Daumen! Der Kleine ist immer noch nicht über den Berg. Donnerstag/Freitag musste er den ganzen Tag beim TA zwangsernährt werden. Freitag nachmittag hatte er angefangen beim TA recht selbstständig aus der Spritze zu fressen. Bei mir zuhause wollte er dann abends/nachts wieder nichts mehr fressen. Samstag wurde eine fibröse Entzündung an der Wunde festgestellt. Erneute Infusion und Zwangsernährung :(

Seit letzter Nacht frisst er wieder halbwegs freiwillig aus der Spritze, aber ausschließlich unter Schmerzmitteln und ich hab das Gefühl, dass es weniger wird und es ihm wieder schlechter geht. Ansonsten schläft er die ganze Zeit nur und sieht sehr sehr fertig aus :(Hoffentlich übersteht er das alles...

Liebe Grüße,
Harriet

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Gast](#) on Mon, 04 Aug 2008 06:24:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Harriet,

sorry, ich ich habe es erst jetzt gelesen.

Das klingt ja alles furchtbar. Tut mir sehr leid, dass nun auch noch ein anderer Zahn betroffen ist. :(

Hast du den TA mal gefragt wegen dem Niesen, ob es damit zusammen hängen kann? Daher hatte er wohl auch das Problem mit dem Auge. Hat sich das gebessert oder hängt das Augenlid noch?

Ich würde euch zu gerne helfen wenn ich könnte. :(Es ist eine schlimme Zeit für den Kleinen und natürlich auch für dich.

Das war schon eine schwere OP, wie sich das anhört. Ich möchte dir aber trotzdem Mut machen. Chinchin wurden auch mal zwei Zähne gezogen wie du ja weißt. Sie lagen direkt nebeneinander und es musste auch genäht werden, weil die Wunde zu groß war. Die ersten Tage ging es ihm logischerweise auch nicht so gut, aber dann erholte er sich und war so fit wie lange nicht mehr.

Ich finde es super, wie du um den Kleinen kämpfst. Gib die Hoffnung nicht auf!

Liebe Grüße

Nicole

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Harrschi](#) on Mon, 04 Aug 2008 22:51:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Liebe Nicole,

ja diesmal hat es ihn richtig schlimm erwischt. Er sitzt immer noch in seinem kleinen Käfig, schläft die ganze Zeit und fiepst leidend vor sich hin. Aus dem Fressnapf will er keinen RC-Brei nehmen. Aus der Spritze frisst er zwar aber man muss ihn immer erstmal 10-15 Minuten mit der Spritze vorm Mäulchen rumwedeln und nerven bis er endlich was nimmt. Ich habe das Gefühl, dass sein Zustand sich gerade nicht bessert, sondern nur gleich bleibt. Vielleicht bin ich da aber auch zu ungeduldig. Ich war es bis jetzt halt so gewohnt, dass er schon wenige Stunden nach den OPs freiwillig RC-Kugeln gefressen hat.

Die TÄin wusste eigentlich keine Erklärung dafür, dass er an diesem einen Abend permanent

niesen musste. Da es ja am nächsten Abend nicht mehr so war, wäre es ihrer Aussage nach eigentlich unlogisch wenn es mit den Zähnen zusammen hängt. Ich persönlich nehme aber schon an, dass es da irgendeinen Zusammenhang geben muss. Anders kann ich es mir jedenfalls nicht erklären. Denn erkältet ist er ja nicht.

Seit der OP hat er auch immer wieder mal kleine Niesanfälle. Diesmal hört es sich aber an als wäre seine Nase verschleimt oder so. Man sieht auch, dass ihm das Niesen Schmerzen verursacht. Aus der Nase läuft aber nichts. Weißt Du ob man das irgendwie fest stellen kann ob in der Nase oder auch im Tränenkanal Eiter ist? Ich hatte die TÄin mal gefragt ob man Eiter im Tränenkanal auf dem Röntgenbild sehen müsste. Das hat sie verneint.

Das linke Auge (das bis jetzt immer hing) sieht momentan normal aus. Wenn überhaupt würde ich denken, dass momentan das rechte Auge nicht ganz fit ist (rechts wurde ja jetzt der Zahn gezogen). Aber sicher bin ich mir da nicht da Hugo's Gesicht im Moment grundsätzlich noch ein wenig zerknautscht aussieht.

Ich hoffe wirklich, dass er sich schnell erholt. Denn sein Zahnabrieb geht ja grade gegen Null. Nicht dass er dann grade wieder auf den Beinen ist und dann schon wieder in Narkose gelegt werden muss zur Korrektur. :(Ich frage mich sowieso wie das weiter gehen soll. Im rechten Oberkiefer hat er nur noch den hintersten Zahn, die vorderen drei fehlen jetzt. Das heißt, er wird dann wahrscheinlich nur noch links kauen und die verbliebenen rechten Zähne werden wachsen wie sie lustig sind. Aber gut, das muss ich wohl einfach abwarten. Erstmal ist Durchhalten und Überleben wichtiger.

Momentan finde ich das alles extrem anstrengend. Langsam mag ich nicht mehr :(Sein Partnertier, Paul, vernachlässige ich seit der OP auch sehr weil einfach keine Zeit und Energie für ihn bleibt. Dieses permanente Sorgen machen, Angst um Hugo haben, ihn leiden sehen und sich fragen ob das alles noch Sinn macht ist emotional sehr belastend. Aber ihm geht es bestimmt noch viel schlechter als mir, deswegen gilt es Wohl oder Übel durchzuhalten. :(Wenn er so tapfer kämpft muss ich das auch können.

Lieben Dank für Deinen tollen Zuspruch, Nicole. Es tut gut wenn man merkt, dass man nicht ganz allein mit so einem Problem ist. Du bist wirklich ein Goldschatz.

Liebe Grüße,
Harriet

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Gast](#) on Tue, 05 Aug 2008 02:55:38 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Harriet,

ich hatte dir ja schon erzählt, dass bei Chinchin zwei Wochen nach der OP Eiter aus der Nase lief. Ich seh da einen Zusammenhang, konnte mir es anders auch nicht erklären.

Soweit ich weiß, sieht man das auf dem Röntgenbild nicht. Man kann den Tränenkanal spülen um festzustellen, ob er durchgängig ist. Ich glaube das ist aber eine etwas größere Prozedur, die nicht ganz ungefährlich ist.

Das verstehe ich. Manchmal denkt man dass man keine Kraft mehr hat. Aber du schaffst das, da bin ich mir sicher. :) Es muss doch mal wieder aufwärts gehen.

Keine Ursache. :)

Liebe Grüße

Nicole

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Harrschi](#) on Fri, 08 Aug 2008 19:30:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Nicole,

Hugo muss schon wieder beim TA bleiben :(

Nachdem er die letzten Tage angefangen hatte selbstständig aus dem Napf zu fressen und er auch wieder sehr fit erschien, war er heute früh bei der Medi-Gabe auf einmal ungewöhnlich ruhig. Heute nachmittag hab ich dann gesehen, dass er sein linkes Auge für ein paar Minuten nicht geöffnet hat und er hat kaum noch auf mich reagiert sondern ist einfach nur desinteressiert sitzen geblieben anstatt wie die letzten Tage angehoppelt zu kommen.

Beim TA war heute eine Vertretungs-Ärztin da. Sie hat fest gestellt, dass sein rechtes Auge nach außen gedrückt wird. Einen Abszess hinter dem Auge kann man auf dem Röntgenbild das angefertigt wurde nicht sehen. Laut der TÄin kann es aber sein, dass er einfach noch nicht abbildbar ist. Die Hoffnung liegt jetzt darauf, dass es einfach "nur" eine Schwellung ist die gegen das Auge drückt. Gestern war ich ja zur Nachkontrolle und da hat unsere eigentliche TÄin gesagt, dass die Wunde noch ein wenig geschwollen ist. Das sei aber normal. Vielleicht

ist die Schwellung ja schlimmer geworden. Ich wüsste zwar nicht warum das passieren sollte aber die Hoffnung stirbt ja bekanntlich zuletzt. Denn wenn es ein Abszess ist werd ich mich wohl von ihm verabschieden müssen. :(

Drück bitte die Daumen!

Liebe Grüße,
Harriet

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Gast](#) on Sat, 09 Aug 2008 04:35:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Harriet,

das ist ja schlimm. :(Hoffen wir, dass es sich wirklich nur um eine Schwellung handelt. Aber auch, falls es ein Abszess sein sollte, würde vielleicht doch noch etwas Hoffnung bestehen. Ich habe mal von einem Fall gehört, wo dem Tier dann aber das Auge entfernt werden musste. Es konnte aber gut damit weiter leben. Naja, nicht jeder Fall ist gleich, aber gib die Hoffnung noch nicht auf. Du weißt ja wie das ist mit den TÄ und den unterschiedlichen Meinungen.

Liebe Grüße

Nicole

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Harrschi](#) on Sat, 09 Aug 2008 20:27:09 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Nicole,

heute nachmittag hab ich mit der TÄin telefoniert. Sie denkt, dass das Auge besser wurde. Sie kann den aktuellen Zustand aber nur mit dem Röntgenbild vergleichen da ihn gestern ja die Vertretungsärztin untersucht hat (man kann auf dem Bild sehen, dass das rechte Auge weiter hervorsteht als das linke).

Allerdings zeigt er seit gestern abend Anzeichen einer Meningitis. Nach dem Füttern ist er kurz im Kreis gelaufen und heute hat er mit dem Köpfchen hin und her gewackelt wenn er ruhig im Käfig saß. Ansonsten ist er aber doch, in Anbetracht der Umstände, recht agil. Letzte Nacht ist er beim TA sogar aus dem Käfig entwischt ;) Er bekommt nun ein neues AB namens Borgal. Das hat eine gute Wirkung auf Hirnhaut und Nerven. Über das Wochenende bleibt er noch zur Beobachtung beim TA.

Ich habe auch nachgefragt was es für Möglichkeiten im Falle eines Abszesses gibt. Genau wie Du gesagt hast kann man das Auge entfernen. Außerdem könnte man über die Wunde im Mäulchen versuchen an den Abszess zu gelangen. Allerdings muss auch eine Euthanasie in Betracht gezogen werden. Je nachdem wie der Gesamtzustand bzw. die Erfolgsaussichten sind :(Die TÄin hat mir versprochen, dass sie es mir ehrlich sagt wenn sie denkt, dass es keinen Sinn mehr macht und man ihn besser erlösen sollte. Ich will ihn ja auch nicht unnötig leiden lassen. :(

Liebe Grüße,
Harriet

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Gast](#) on Sun, 10 Aug 2008 15:38:04 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Harriet,

hoffentlich bestätigt sich nicht der Verdacht auf Meningitis und dass auch dass AB anschlägt. :(

Gut wenn deine TÄin so ehrlich darüber mit dir spricht. Manche TÄ scheuen davor zurück, einem die Wahrheit zu sagen. Hoffen wir mal das Beste. Wann kannst du Hugo wieder abholen?

Liebe Grüße

Nicole

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Harrschi](#) on Sun, 10 Aug 2008 17:50:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Nicole,

heute morgen hab ich mit der Tierarzhelferin telefoniert. Sie sagt, dass er einen guten Eindruck macht. Heute abend kuckt ihn sich die TÄin noch mal an und dann wird entschieden ob/wann er endlich wieder nach Hause kann. Ich hoffe morgen früh weiß ich mehr :)

Liebe Grüße,
Harriet

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Harrschi](#) on Mon, 11 Aug 2008 16:33:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hugo hat heute aufgegeben. :cry:

Heute früh hat die Tierarzhelferin mir am Telefon schon gesagt, dass es ihm nur noch so mittelprächtigt geht. Heute mittag kam dann ein Anruf, dass er gestorben ist. Ich hab leider nur mit der Vertretungsärztin sprechen können weil die eigentliche Tierärztin heute zusammen gebrochen ist und ins Krankenhaus musste.
Vielleicht ist er an Organversagen gestorben, genau kann man das nur am pathologischen Institut feststellen. Ich hab mich aber dazu entschlossen ihn die nächsten Tage abzuholen und ihn zu begraben. Aus nichtmedizinischer Sicht ist für mich klar, dass er einfach keine Kraft mehr hatte, da hilft mir eine Obduktion auch nicht. Hoffentlich dachte er nicht ich hätte ihn weg- und aufgegeben weil er schon seit Freitag durchgehend beim TA war und er wollte deshalb nicht mehr kämpfen. Dieser Gedanke belastet mich gerade am meisten.

Ich werd jetzt versuchen mich mit der Suche nach ein oder zwei neuen Freunden für Paul abzulenken. Auch wenn ich da ehrlich gesagt grad gar keine Lust zu habe :(Aber vielleicht tröstet mich das ein wenig über den Verlust hinweg. Im Tierheim hab ich schon angerufen aber die haben grade leider nur ein Pärchen und ein einzelnes Weibchen.

Traurige Grüße,
Harriet

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [chinchihausen](#) on Mon, 11 Aug 2008 16:43:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Harriet,

das tut mir sehr sehr leid für dich. Hat das Daumendrücken nun doch nichts genützt...

Ich weiß, wie schwer es ist, ein Tier zu verlieren, um das man so gekämpft hat. Du wirst sicher eine Weile brauchen, um darüber hinweg zu kommen.

Mach Dir keine Vorwürfe, weil du nicht bei Hugo warst. Bei dir zuhause hätte er im Notfall keine medizinische Versorgung gehabt und das war doch bei der Gesamtsituation das wichtigste.

LG Katja

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Harrschi](#) on Mon, 11 Aug 2008 18:27:18 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Katja,

Du hast recht, es war bestimmt richtig ihn beim TA zu lassen. Aber irgendwie macht man sich dann doch Gedanken ob man was falsch gemacht hat, egal wie sehr man sich vorher eingesetzt hat. Ich kann/will halt nicht begreifen, dass er jetzt doch aufgegeben hat wo er doch so lange so toll gekämpft hat. Aber irgendwann hat dieser Tag ja kommen müssen...

Wie sagt man so schön "Lieber ein Ende mit Schrecken, als ein Schrecken ohne Ende". Für ihn ist es (hoffentlich) besser so.

Danke für Deine lieben Worte,
Harriet

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Gast](#) on Mon, 11 Aug 2008 18:57:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Harriet,

ich habe es eben erst gelesen. Das tut mir so schrecklich Leid. :cry: Ich weiß gar nicht was ich schreiben soll, hatte immer noch Hoffnung, dass Hugo es schafft. Vielleicht hatte er ja wirklich eine Meningitis.

Mach dir jetzt nur keine Vorwürfe. Du warst die ganze Zeit immer für Hugo da, hast mit ihm gekämpft. In der Praxis hatten sie alle Möglichkeiten früh genug einzugreifen, was man zuhause gar nicht kann. Fühl dich gedrückt.

Traurige Grüße

Nicole

Subject: Re: Schräger Kopf beim Pellets fressen/Zähne angeblich OK
Posted by [Harrschi](#) on Mon, 11 Aug 2008 20:38:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Liebe Nicole,

genau diese Hoffnung hatte ich auch immer noch. Auch wenn ich die letzten Tage wusste wie ernst die Situation ist und ich mir schon dachte, dass der Zeitpunkt des Abschieds vor der Tür steht, hatte ich unterschwellig immer die Hoffnung, dass er es packt und alles gut wird. Bei einer so schweren Zahnanomalie war das aber vielleicht naiv so zu denken. Ich hoffe nur, dass ich so etwas nicht nochmal mitmachen muss.

Harriet
